

The Siemens logo is displayed in a teal, sans-serif font within a white rectangular box at the top left of the page. The background of the entire advertisement is a photograph of a modern apartment interior. A large window on the left offers a panoramic view of a city at sunset, with a long, tree-lined street leading towards the horizon. A small dog sits on a stack of books on the floor in front of the window. To the right, a built-in wardrobe is visible, containing folded white linens on a shelf, hanging white and pink clothing on a rail, and a pair of white sneakers on a lower shelf.

SIEMENS

Waschmaschine

WM14U840...

siemens-home.bsh-group.com/welcome

de Gebrauchs- und Aufstellanleitung

Register
your
product
online

Ihre neue Waschmaschine

Sie haben sich für eine Waschmaschine der Marke Siemens entschieden.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen und lernen Sie die Vorzüge Ihrer Waschmaschine kennen.

Um dem hohen Qualitätsanspruch der Marke Siemens gerecht zu werden, wurde jede Waschmaschine, die unser Werk verlässt, sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie auf unserer Internetseite www.siemens-home.bsh-group.com oder wenden Sie sich an unsere Kundendienst-Zentren.

Beschreibt die Gebrauchs- und Aufstellanleitung verschiedene Modelle, wird an den entsprechenden Stellen auf die Unterschiede hingewiesen.



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Gebrauchs- und Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Darstellungsregeln

Warnung!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zum Tod oder zu Verletzungen führen.

Achtung!

Dieses Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zu Sach- und/oder Umweltschäden führen.

Hinweis / Tipp

Hinweise zur optimalen Gerätenutzung / nützliche Informationen.

1. 2. 3. / a) b) c)

Handlungsschritte werden durch Zahlen oder Buchstaben dargestellt.

■ / -

Aufzählungen werden durch ein Kästchen oder einen Spiegelstrich dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4	Programm starten	31
	Sicherheitshinweise	5	Wäsche nachlegen oder entnehmen. .	31
	Kinder/Personen/Haustiere	5	Programm abbrechen	32
	Installation	6	Programmende	32
	Betrieb	8		Gerätemenü
	Reinigung/Wartung	10	Kindersicherung 	32
	Umweltschutz	11	Signaleinstellungen 	33
	Verpackung/Altgerät	11	Geräteeinstellung 	33
	Tipps zu einer sparsamen Nutzung. .	11		Home Connect
	Positionieren und Anschließen	12	Home Connect Menü aufrufen	37
	Lieferumfang	12	Verbinden mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App.	37
	Sicherheitshinweise	12	Mit Energiemanager verbinden	39
	Aufstellfläche	13	Status	40
	Aufstellen auf einen Sockel oder Holzboden	13	Wi-Fi aktivieren oder deaktivieren. .	40
	Aufstellen auf einem Podest mit Schublade	13	Netzwerkeinstellungen zurücksetzen .	40
	Aufstellen des Geräts in einer Kitchenette	13	Hinweis zum Datenschutz	40
	Transportsicherungen entfernen	14	Konformitätserklärung	41
	Schlauch- und Leitungslängen	15		Intelligentes Dosiersystem ...
	Wasserzulauf	15	Intelligentes Dosiersystem in der Waschmittelschublade	41
	Wasserablauf	16	Inbetriebnahme/Dosierbehälter befüllen	41
	Ausrichten	17	Im täglichen Gebrauch	42
	Elektrischer Anschluss	18	Manuelle Dosierung	43
	Vor dem ersten Waschen	19		Wäsche
	Transport	19	Wäsche und Waschtrockner schonen:	44
	Gerät kennen lernen	21	Wäsche sortieren	44
	Gerät	21	Stärken	45
	Bedienfeld	22	Färben/Entfärben	45
	Touch-Display	22		Waschmittel
	Gerät bedienen	24	Richtige Waschmittelauswahl	45
	Gerät einschalten/Programm wählen .	24	Energie und Waschmittel sparen	46
	Wäsche in die Trommel legen	24		Programmübersicht
	Programmeinstellungen	25	Wählbares Programm	47
	Programmebezogene Einstellungen ..	28		
	Optionen	30		

	Sensoren	52
	Unwucht-Kontrollsystem	52
	Aquasensoren	52
	Reinigen und Warten	52
	Maschinengehäuse/Bedienfeld	52
	Waschtrommel	52
	Entkalken	53
	i-Dos-Waschmittelschublade und deren Gehäuse	53
	Laugenpumpe ist blockiert	55
	Ablaufschlauch am Siphon verstopft	56
	Sieb am Wasserzulauf verstopft	56
	Störungen und Abhilfemaßnahmen	57
	Notentriegelung	57
	Fehler und Maßnahmen zu deren Behebung	59
	Kundendienst	61
	Verbrauchswertetabelle	62
	Technische Daten	63
	Aqua-Stop-Garantie	63



Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Gerät ist ausschließlich zum Gebrauch im Privathaushalt und im häuslichen Umfeld bestimmt.
- Dieses Gerät nicht in frostgefährdeten Bereichen und/oder im Freien aufstellen bzw. betreiben. Restwasser im Gerät kann gefrieren und das Gerät beschädigen. Eingefrorene Schläuche können reißen/platzen.
- Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich zum Waschen im Haushalt und von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle (s. Textiletiket). Jede weitere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.
- Dieses Gerät ist zum Betrieb mit Leitungswasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln (müssen für den Einsatz in Waschmaschinen vorgesehen sein) geeignet.
- Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 4000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen:

Prüfen Sie das Gerät auf sichtbare Schäden. Betreiben Sie kein beschädigtes Gerät. Informieren Sie bei Beanstandungen Ihren Fachhändler oder unseren Kundendienst.

Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen diesem Gerät beiliegenden Informationen und handeln Sie entsprechend.

Die Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen sollen Sie und Ihr Umfeld vor Verletzungen und Sachschäden bewahren.

Lassen Sie dennoch bei der Installation, Wartung, Reinigung und dem Betrieb des Geräts niemals die notwendige Vorsicht und Sorgfalt außer Acht.

Kinder/Personen/Haustiere

Warnung Lebensgefahr!

Kinder und Personen, welche die Gefahren beim Gebrauch des Geräts nicht einschätzen können, können in lebensgefährliche Situationen geraten oder sich verletzen. Beachten Sie deshalb:

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät spielen.

- Lassen Sie Kinder an diesem Gerät keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten ohne Aufsicht ausführen.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren sowie Haustiere von diesem Gerät fern.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn Kinder oder Personen, welche die Gefahren nicht einschätzen können, in der Nähe sind.

Warnung Lebensgefahr!

Kinder können sich in Geräte einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer Tür auf, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- Ziehen Sie bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie **danach** die Netzleitung und zerstören Sie das Schloss der Gerätetür.

Warnung Erstickungsgefahr!

Kinder können sich beim Spielen in Verpackungen/Folien und Verpackungsteile einwickeln oder sich diese über den Kopf ziehen und ersticken.
Halten Sie Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fern.

 Warnung
Vergiftungsgefahr!

Wasch- und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.

Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.

 Warnung
Verbrennungsgefahr!

Beim Waschen mit hohen Temperaturen wird das Glas der Gerätetür heiß.

Hindern Sie Kinder daran, die heiße Gerätetür zu berühren.

 Warnung
Augen-/Hautreizungen!

Kontakt mit Wasch- und Pflegemittel kann zu Augen-/Hautreizungen führen.

Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemittel gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.

Installation

 Warnung
Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Eine unsachgemäße Installation des Geräts ist gefährlich. Stellen Sie Folgendes sicher:

- Die Netzspannung an Ihrer Steckdose und die Spannungsangabe am Gerät (Geräteschild) müssen übereinstimmen. Die Anschlusswerte sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.
- Das Gerät darf nur an Wechselspannung über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden. Diese Steckdose muss jederzeit frei zugänglich sein.
- Der Netzstecker und die Schutzkontakt-Steckdose müssen zusammenpassen und das Erdungssystem muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- Der Netzstecker muss jederzeit frei zugänglich sein. Ist dies nicht möglich, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften ein Schalter (2-polige Abschaltung) in die feste Installation eingebaut werden in Übereinstimmung mit den Vorschriften für die Elektroinstallation.
- Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters darf nur ein Typ mit dem Zeichen  eingesetzt werden. Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.

 Warnung
Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verändern oder Beschädigen der Netzleitung des Geräts kann zum Stromschlag, Kurzschluss oder Brand durch Überhitzung führen.

Die Netzleitung darf nicht geknickt, gequetscht oder verändert werden und nicht mit Wärmequellen in Berührung kommen.

 Warnung
Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verwenden von Verlängerungsleitungen oder Vielfachsteckdosen kann zum Brand durch Überhitzung oder Kurzschluss führen.

Schließen Sie das Gerät direkt an eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen, Vielfachstecker oder Vielfachkupplungen.

 Warnung
Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

- Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen und zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

Stellen Sie das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche auf und richten Sie es mit den Schraubfüßen aus, indem Sie eine Wasserwaage verwenden.

- Beim Anheben oder Schieben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Gerätetür) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen.

Bewegen Sie das Gerät nicht an hervorstehenden Teilen.

 Warnung
Verletzungsgefahr!

- Sie können sich beim Anheben des Geräts durch das hohe Gewicht verletzen. Heben Sie das Gerät nicht alleine an.
- Sie könnten sich Ihre Hände an den scharfen Kanten des Geräts schneiden. Fassen Sie das Gerät nicht an den scharfen Kanten an und verwenden Sie Schutzhandschuhe.

- Durch unsachgemäße Verlegung der Schlauch- und Netzleitungen besteht Stolper- und Verletzungsgefahr. Schläuche und Leitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

- Ein zu geringer oder zu hoher Wasserdruck kann die Gerätefunktion beeinträchtigen sowie zu Sach- und Geräteschäden führen. Stellen Sie sicher, dass der Wasserdruck an der Wasserversorgungsanlage mind. 100kPa (1 bar) und max. 1000kPa (10 bar) beträgt.
- Das Verändern oder Beschädigen der Wasserschläuche kann zu Sach- und Geräteschäden führen. Die Wasserschläuche dürfen nicht geknickt, gequetscht, verändert oder durchgeschnitten werden.
- Das Verwenden von nicht Original-Schläuchen zum Anschluss an die Wasserversorgung kann zu Sach- und Geräteschäden führen. Verwenden Sie nur mitgelieferte Schläuche oder Original-Ersatzschläuche.

- Das Gerät ist für den Transport mit Transportsicherungen gesichert. Nicht entfernte Transportsicherungen können das Gerät beim Betrieb beschädigen. Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch unbedingt alle Transportsicherungen vollständig. Bewahren Sie die Sicherungen auf. Bauen Sie die Sicherungen vor jedem Transport unbedingt wieder ein, um Transportschäden zu vermeiden.

Betrieb

Warnung **Explosions- und Brandgefahr!**

Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin, vorbehandelte Wäsche kann in der Trommel zu einer Explosion führen. Spülen Sie die Wäsche vor dem Waschen gründlich mit Wasser aus.

Warnung **Vergiftungsgefahr!**

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Warnung **Verletzungsgefahr!**

- Beim Aufstützen/Aufsetzen auf die geöffnete Tür kann das Gerät kippen und Verletzungen verursachen.
Stützen Sie sich nicht auf die geöffnete Gerätetür.
- Beim Aufsteigen auf das Gerät kann die Arbeitsplatte brechen und Verletzungen verursachen.
Steigen Sie nicht auf das Gerät.
- Beim Eingreifen in die drehende Trommel kann es zu Verletzungen der Hände kommen.
Warten Sie, bis sich die Trommel nicht mehr dreht.

Warnung **Verbrühungsgefahr!**

Beim Waschen mit hohen Temperaturen kann es bei Berührung mit heißer Waschlauge, z.B. beim Abpumpen heißer Waschlauge in ein Waschbecken, zu Verbrühungen kommen.
Fassen Sie nicht in die heiße Waschlauge.

Warnung **Augen-/Hautreizungen!**

Beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs kann Wasch-/Pflegemittel ausspritzen.
Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemitteln gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab.
Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein.

Achtung! **Sach- und Geräteschaden**

- Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion oder führt zu Sach- und Geräteschäden.
Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge mit trockener Wäsche. Beachten Sie hierfür die maximale Beladungsmenge der Programme.
- Ein Fehldosieren von Wasch- und Reinigungsmitteln kann zu Sach- und Geräteschäden führen.
Wasch-/Pflege-/Reinigungsmittel und Weichspüler nach den Anweisungen der Hersteller verwenden.

Reinigung/Wartung

Warnung **Lebensgefahr!**

Das Gerät wird mit elektrischem Strom betrieben. Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Beachten Sie deshalb:

- Schalten Sie das Gerät aus. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (Netzstecker ziehen).
- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie am Netzstecker und nie an der Netzleitung, weil die Netzleitung beschädigt werden könnte.
- Das Gerät und die Eigenschaften des Geräts dürfen technisch nicht verändert werden.
- Reparaturen und Eingriffe oder ein Wechsel der Netzleitung (wenn nötig) darf nur durch den Kundendienst oder eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Eine Ersatz-Netzleitung ist beim Kundendienst erhältlich.

Warnung **Vergiftungsgefahr!**

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Warnung **Stromschlaggefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Kurzschluss verursachen. Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, Dampfstrahler, Schläuche oder Brausen zum Reinigen Ihres Geräts.

Warnung **Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und -Zubehör ist gefährlich und kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen.

Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör.

Achtung! **Sach- und Geräteschaden**

Reinigungsmittel und Mittel zur Vorbehandlung von Wäsche (z.B. Fleckenmittel, Vorwaschsprays, ...) können bei Berührung die Oberflächen des Geräts beschädigen. Beachten Sie deshalb:

- Bringen Sie diese Mittel nicht mit den Oberflächen des Geräts in Berührung.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.
- Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort.



Umweltschutz

Verpackung/Altgerät



Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für die EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Tipps zu einer sparsamen Nutzung

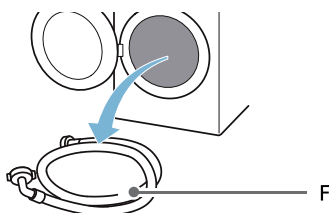
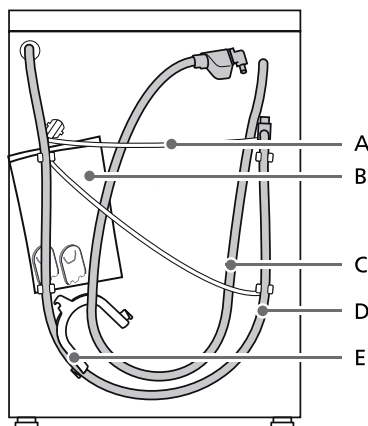
- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
→ "Wählbares Programm" auf Seite 47
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Bei leicht bis normal verschmutzter Wäsche Energie und Waschmittel sparen.
- Die Dosierung des Waschmittels mit dem **intelligenten Dosiersystem** (i-Dos) hilft Waschmittel und Wasser zu sparen.
- Auswählbare Temperaturen beziehen sich auf die Pflegekennzeichen in den Textilien. Die im Gerät ausgeführten Temperaturen können von diesen abweichen, um einen optimalen Mix aus Energieeinsparung und Waschergebnis sicherzustellen.
- **Energiespar-Modus:** Wenn das Gerät längere Zeit nicht bedient wird (ca. 5 Minuten), kann vor Programmstart und nach Programmende die Touch-Display-Beleuchtung ausgeschaltet werden, um Energie zu sparen. Zum Aktivieren der Beleuchtung auf jeden beliebigen Bereich des Touch-Displays tippen. Während das Programm läuft ist die Touch-Display-Beleuchtung weitgehend ausgeschaltet. Zum Aktivieren der Beleuchtung auf jeden beliebigen Bereich des Touch-Displays tippen.
- **Automatischer Bereitschaftsmodus:** Wenn das Gerät längere Zeit nicht bedient wird (mindestens 20 Minuten, abhängig vom Wasserstand im Gerät), wechselt es vor Programmstart und nach Programmende automatisch in den Bereitschaftsmodus. Taste  erneut drücken, um das Gerät einzuschalten.
Hinweis: Wenn Wi-Fi am Gerät eingeschaltet ist und dieses im Energiespar-Modus ist, wechselt das Gerät nicht automatisch in den Bereitschaftsmodus.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.



Positionieren und Anschließen

Lieferumfang

Hinweis: Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Ein beschädigtes Gerät nie in Betrieb nehmen. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben, oder an unseren Kundendienst.



- A Netzleitung
 - B Beutel:
 - Gebrauchs- und Aufstellanleitung
 - Kundendienststellenverzeichnis*
 - Garantie*
 - Beiblatt zur Gebrauchs- und Aufstellanleitung*
 - Abdeckkappen für Öffnungen nach dem Entfernen der Transportsicherungen
 - Installationsanleitung für Home Connect*
 - C Wasserzulaufschlauch bei Modell Aquastop
 - D Wasserablaufschlauch
 - E Krümmer zum Fixieren des Wasserablaufschlauches
 - F Kaltwasserzulaufschlauch bei Modellen Standard/Aqua-Secure
- * ** je nach Modell

Zusätzlich wird beim Anschluss des Wasserablaufschlauches an einen Siphon eine Schlauchschelle Ø 24 - 40 mm (Fachhandel) benötigt.

Nützliches Werkzeug

- Wasserwaage zum Ausrichten
- Schraubenschlüssel mit:
 - SW13 zum Lösen der Transportsicherungen und
 - SW17 zum Ausrichten der Gerätefüße

Sicherheitshinweise



Warnung

Verletzungsgefahr!

- Das Gerät hat ein hohes Gewicht. Seien Sie beim Anheben/Transport des Geräts vorsichtig.
- Beim Anheben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Einfüllfenster) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen. Heben Sie das Gerät nicht an vorstehenden Bauteilen an.

- Durch unsachgemäße Verlegung der Schlauch- und Netzleitungen besteht Stolper- und Verletzungsgefahr. Verlegen Sie Schläuche und Leitungen, so dass keine Stolpergefahr besteht.

Achtung! **Geräteschaden**

Eingefrorene Schläuche können reißen/platzen.
Stellen Sie das Gerät nicht in frostgefährdeten Bereichen und/oder im Freien auf.

Achtung! **Wasserschaden**

Die Anschlussstellen des Wasserzulauf- und Wasserablaufschauches stehen unter hohem Wasserdruck. Um Leckage oder Wasserschäden zu vermeiden, unbedingt Hinweise in diesem Kapitel beachten!

Hinweise

- Zusätzlich zu den hier aufgeführten Hinweisen können besondere Vorschriften des zuständigen Wasser- und Elektrizitätswerkes gelten.
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen.

Aufstellfläche

- Hinweis:** Das Gerät muss stabil ausgerichtet werden, damit es nicht wandert.
- Die Aufstellfläche muss fest und eben sein.
 - Weiche Böden/Bodenbeläge sind ungeeignet.

Aufstellen auf einen Sockel oder Holzboden

Achtung! **Geräteschaden**

Das Gerät kann beim Schleudern wandern und vom Sockel kippen/stürzen. Die Gerätefüße müssen mit Haltetaschen befestigt werden.
Bestell-Nr. WMZ 2200, WX 9756, CZ 110600, Z 7080X0.

Hinweis: Bei Holzbalkendecken stellen Sie das Gerät:

- möglichst in einer Ecke auf,
- auf eine wasserbeständige Holzplatte (min. 30 mm dick), die auf dem Fußboden fest verschraubt ist.

Aufstellen auf einem Podest mit Schublade*

Podest Bestell-Nr.: WMZ 20490, WZ 20490, WZ 20510, WZ 20520.

Aufstellen des Geräts in einer Kitchenette

Warnung **Lebensgefahr!**

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr.
Die Abdeckplatte des Geräts nicht entfernen.

Hinweise

- Nischenbreite von 60 cm erforderlich.
- Stellen Sie das Gerät nur unter einer durchgehenden, mit den Nachbarschränken fest verbundenen, Arbeitsplatte auf.

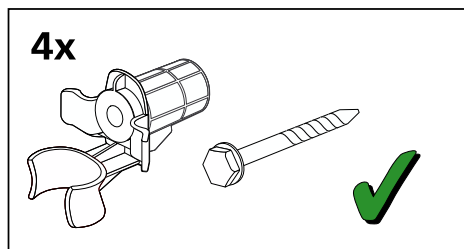
* Je nach Modell

Transportsicherungen entfernen

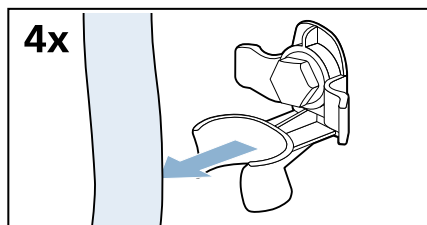
Achtung! Geräteschaden

- Das Gerät ist für den Transport mit Transportsicherungen gesichert. Werden die Transportsicherungen nicht entfernt, kann das Gerät beim Betrieb beschädigt werden. Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch unbedingt alle 4 Transportsicherungen komplett. Bewahren Sie die Sicherungen auf.
- Um bei einem späteren Transport Transportschäden zu vermeiden, bauen Sie die Sicherungen vor Transport unbedingt wieder ein.

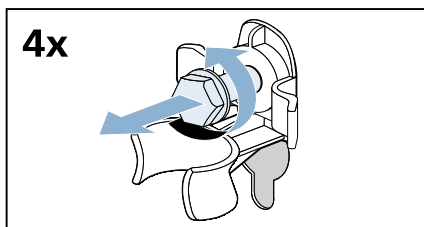
Hinweis: Bewahren Sie Schrauben und Hülsen auf.



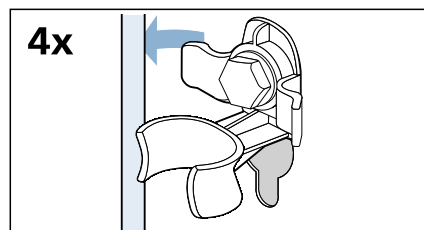
1. Schläuche aus den Halterungen nehmen.



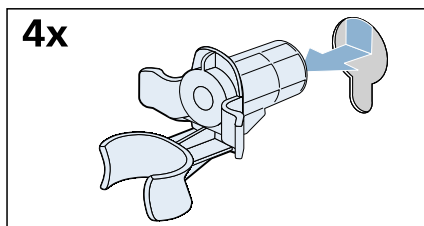
2. Alle 4 Transportsicherungsschrauben lösen und entfernen.



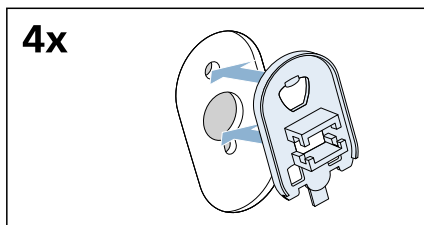
- a) Netzleitung aus den Halterungen nehmen.



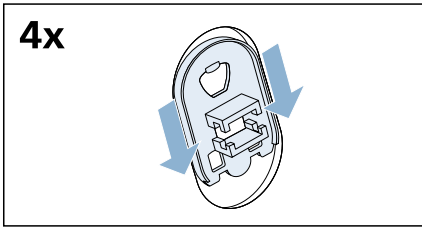
- b) Hülsen entfernen.



3. Abdeckungen einsetzen.

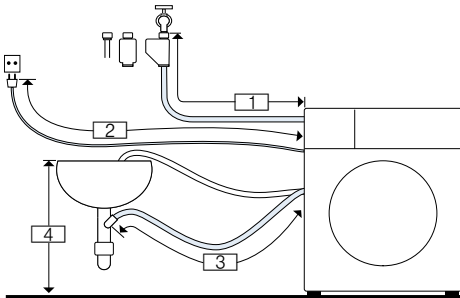


4. Abdeckungen durch Druck auf den Rasthaken fest verriegeln.



Schlauch- und Leitungslängen

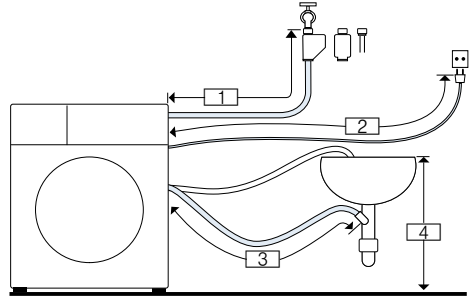
Linkseitiger Anschluss



- 1 ~ 105 cm
- 2 ~ 100 cm
- 3 ~ 150 cm
- 4 0-max. 100 cm

oder

Rechtsseitiger Anschluss



- 1 ~ 75 cm
- 2 ~ 145 cm
- 3 ~ 190 cm
- 4 0-max. 100 cm

Tipp: Erhältlich beim Fachhändler/Kundendienst:

- Eine Verlängerung für Aqua-Stop- bzw. Kaltwasser-Zulaufschlauch (ca. 2,50 m); Bestell-Nr. WMZ2380, WZ10130, CZ11350, Z7070X0
- Ein längerer Zulaufschlauch (ca. 2,20 m) für Standardmodell.

Wasserzulauf



Warnung Lebensgefahr!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr.

Tauchen Sie das Aquastop-Sicherheitsventil nicht in Wasser (enthält ein elektrisches Ventil).

* je nach Modell

Beachten Sie beim Anschluss des Geräts folgendes:

Hinweise

- Betreiben Sie das Gerät nur mit kaltem Leitungswasser.
- Schließen Sie das Gerät nicht an die Mischbatterie eines drucklosen Heißwasseraufbereiteters an.

de Positionieren und Anschließen

- Verwenden Sie keinen gebrauchten Zulaufschlauch. Verwenden Sie nur den mitgelieferten oder einen im autorisierten Fachhandel erworbenen Zulaufschlauch.
- Knicken, quetschen, ändern oder schneiden Sie den Wasserzulaufschlauch nicht durch (andernfalls ist die Festigkeit nicht mehr gewährleistet).
- Ziehen Sie die Verschraubungen nur von Hand an. Werden die Verschraubungen zu fest mit einem Werkzeug (Zange) angezogen, können die Gewinde beschädigt werden.

Optimaler Wasserdruck im Leitungsnetz

mindestens 100 kPa (1 bar)

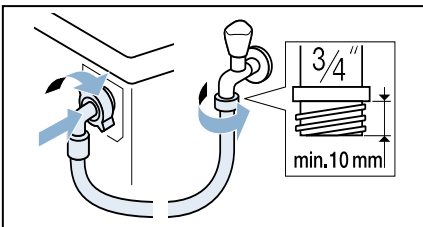
maximal 1000 kPa (10 bar)

Bei geöffnetem Wasserhahn fließen mindestens 8 l/min.

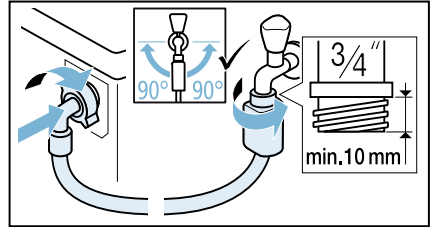
Bei höherem Wasserdruck ein Druckminderventil vorschalten.

Anschluss

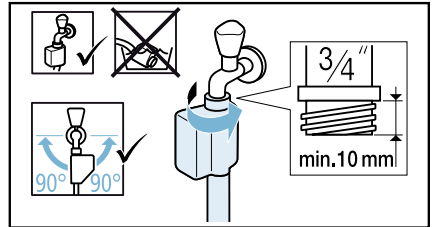
1. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch am Wasserhahn ($\frac{3}{4}$ " = 26,4 mm) und am Gerät an:
 - Modell: **Standard**



- Modell: **AquaSecure**



- Modell: **Aqua-Stop**



2. Wasserhahn vorsichtig öffnen und dabei Dichtheit der Anschlussstellen prüfen. Schraubverbindung steht unter Wasserleitungsdruck.

Wasserablauf

⚠ Warnung

Verbrühungsgefahr!

Beim Waschen mit hohen Temperaturen kann es bei Berührung mit heißer Waschlauge, z.B. beim Abpumpen heißer Waschlauge in ein Waschbecken, zu Verbrühungen kommen. Fassen Sie nicht in das heiße Wasser.

Achtung! Wasserschaden

Wenn der Ablaufschlauch durch hohen Wasserdruck beim Abpumpen aus dem Waschbecken oder aus der Anschlussstelle rutscht, kann auslaufendes Wasser Wasserschäden verursachen. Sichern Sie den Ablaufschlauch gegen Herausrutschen.

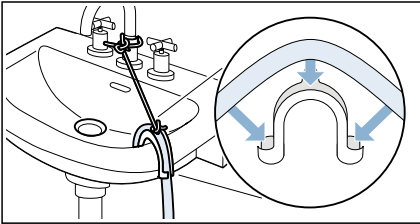
Achtung!**Gerätschaden/Schaden an Textilien**

Wenn das Ende des Ablaufschlauchs in das abgepumpte Wasser taucht, kann Wasser in das Gerät zurückgesaugt werden und das Gerät/Textilien beschädigen.

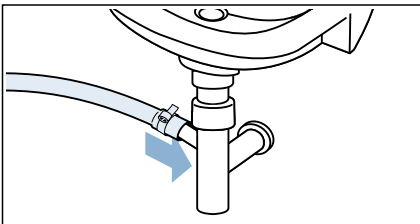
Achten Sie darauf, dass:

- der Verschluss-Stöpsel den Abfluss des Waschbeckens nicht verschließt.
- das Ende des Ablaufschlauchs nicht in das abgepumpte Wasser taucht.
- das Wasser schnell genug abläuft.

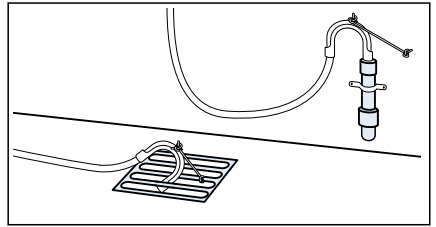
Hinweis: Knicken Sie den Wasserablaufschlauch nicht oder ziehen Sie ihn in die Länge nicht.

Anschluss**■ Ablauf in ein Waschbecken****■ Ablauf in einen Siphon**

Anschlussstelle muss mit einer Schlauchschelle, Ø 24 - 40 mm (Fachhandel), gesichert werden.



Hinweis: Die Schlauchschelle gehört nicht zum Lieferumfang und ist im Fachhandel erhältlich.

■ Ablauf in ein Kunststoffrohr mit Gummimuffe oder einen Gully

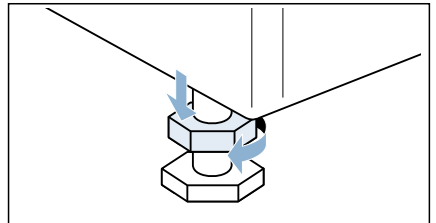
Hinweis: Das Kunststoffrohr gehört nicht zum Lieferumfang und ist im Fachhandel erhältlich.

Ausrichten

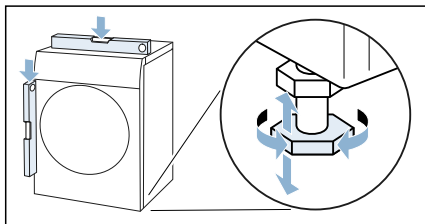
Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus.

Eine falsche Ausrichtung kann zu starkem Geräusch, Vibrationen und „Wandern“ des Geräts führen.

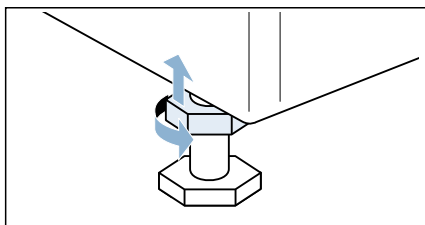
1. Kontermuttern mit Schraubenschlüssel im Uhrzeigersinn lösen.



2. Ausrichtung des Geräts mit Wasserwaage überprüfen, evtl. korrigieren. Höhe durch Drehen des Gerätefußes verändern.
Alle vier Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.



3. Kontermutter gegen das Gehäuse festziehen. Den Fuß dabei festhalten und in der Höhe nicht verstellen. Die Kontermutter aller vier Gerätefüße müssen fest gegen das Gehäuse geschraubt sein!



Elektrischer Anschluss

Warnung **Lebensgefahr!**

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr.

- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie die Netzleitung immer nur am Stecker und nie an der Leitung, weil sie beschädigt werden könnte.
- Ziehen Sie den Netzstecker niemals während des Betriebs.

Beachten Sie folgende Hinweise und stellen Sie sicher, dass:

Hinweise

- Netzspannung und Spannungsangabe am Gerät (Geräteschild) übereinstimmen.
Anschlusswert sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.
- Anschluss des Geräts nur an Wechselstrom über vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose erfolgt.
- Netzstecker und Steckdose zusammenpassen.
- der Leitungsquerschnitt ausreicht.
- das Erdungssystem vorschriftsmäßig installiert ist.
- Netzleitungswechsel (wenn nötig) nur durch Elektro-Fachkraft erfolgt. Ersatz-Netzleitung beim Kundendienst erhältlich.
- keine Mehrfachstecker/-kupplungen und Verlängerungsleitungen verwendet werden.
- bei Verwendung eines Fehlerstrom-Schutzschalters nur ein Typ mit diesem Zeichen verwendet wird: .
Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.
- der Netzstecker jederzeit erreichbar ist.
- die Netzleitung nicht geknickt, gequetscht, verändert, durchgeschnitten wird oder mit Wärmequellen in Berührung kommt.

Vor dem ersten Waschen

Das Gerät wurde vor Verlassen des Werkes eingehend geprüft. Um mögliche Prüfwasserreste zu entfernen, das erste Mal **ohne** Wäsche waschen.

Hinweise

- Das Gerät **muss korrekt installiert** und **angeschlossen** werden.
- Ein beschädigtes Gerät nie in Betrieb nehmen! Informieren Sie Ihren Kundendienst.

Vorbereitende Arbeiten:

1. Gerät prüfen.
2. Dosierbehälter  und  befüllen.
3. Netzstecker einstecken.
4. Wasserhahn öffnen.

Das Programm ohne Wäsche durchführen.

1. Gerät einschalten.
2. Einfüllfenster schließen (Keine Wäsche einfüllen!).
3. Programm **Trommel reinigen** einstellen.
4. Waschmittelschublade öffnen.
5. Ca. 1 Liter Wasser in Behälter für manuelle Dosierung einfüllen.
6. Vollwaschmittel in Behälter für manuelle Dosierung einfüllen.

Hinweis: Zur Vermeidung von Schaumbildung nur die Hälfte der vom Waschmittelhersteller empfohlenen Waschmittelmenge verwenden. Benutzen Sie keine Woll- oder Feinwaschmittel.

7. Waschmittelschublade schließen.
8. Das Programm starten.
9. Nach Programmende die Taste  drücken, bis die Anzeigelampe erlischt, Taste loslassen.

Ihr Gerät ist nun betriebsbereit.

Transport

z.B. bei Umzug

Vorbereitende Arbeiten:

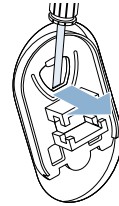
1. Wasserhahn schließen.
2. Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen → Seite 56
3. Restwasser abpumpen → Seite 55
4. Gerät vom Netz trennen.
5. Schläuche abmontieren.
6. Dosierbehälter entleeren → Seite 53

Transportsicherungen einbauen:

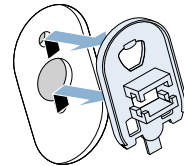
1. Abdeckungen abnehmen und aufbewahren.

Hinweis: Evtl. Schraubendreher verwenden.

4x

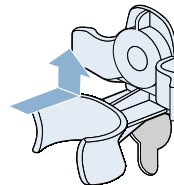


4x



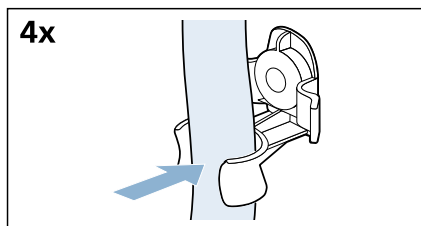
2. Alle 4 Hülsen einsetzen.

4x

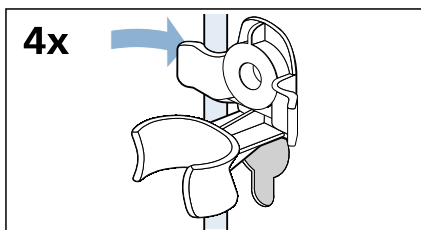


de Positionieren und Anschließen

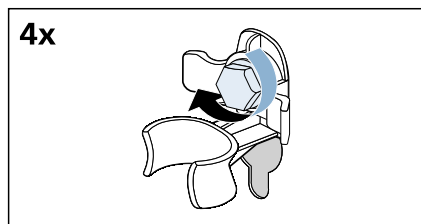
- a) Die Schläuche an den Halterungen festklemmen.



- b) Das Netzkabel an den Halterungen festklemmen.



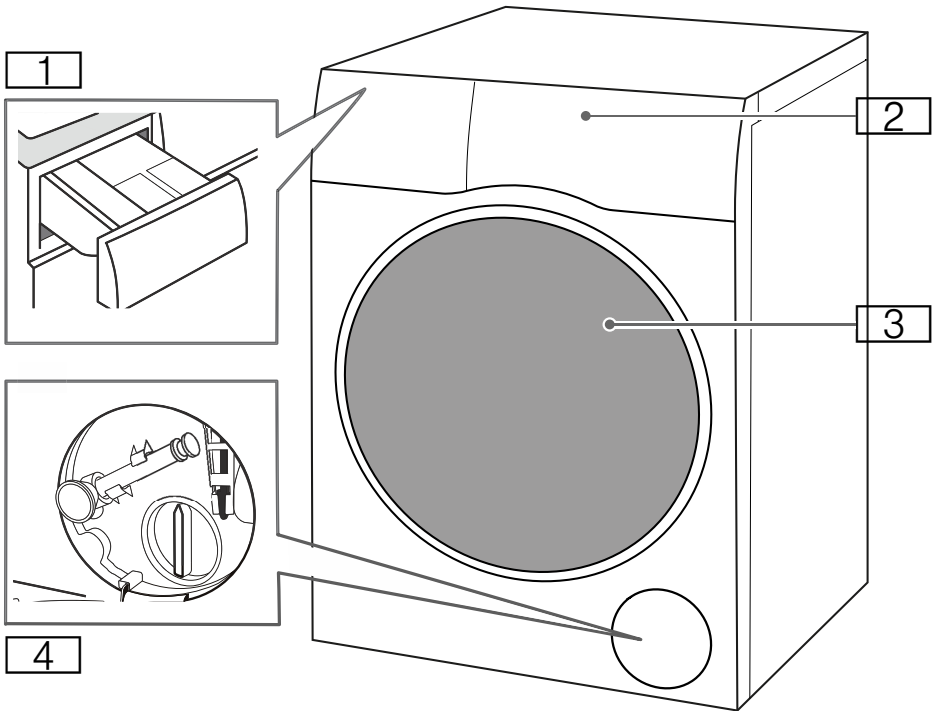
- c) Schrauben einsetzen und festziehen.



Vor erneuter Inbetriebnahme:

Hinweise

- **unbedingt** Transportsicherungen entfernen!
→ "Transportsicherungen entfernen" auf Seite 14
- Ca. 1 Liter Wasser in Behälter für manuelle Dosierung füllen, Programm **Spülen**, **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen und starten. So verhindern Sie, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt.

 Gerät kennen lernen**Gerät**

- 1 Waschmittelschublade mit i-Dos-
Behälter
- 2 Bedienfeld/Touch-Display
- 3 Tür
- 4 Service-Klappe

Bedienfeld



- 1 Touch-Display**
Leicht antippen, um Einstellungen auszuwählen.
- 2 Türöffnung**
Drücken, um die Tür zu öffnen.
Sie können die Tür nur öffnen, wenn das Gerät eingeschaltet ist und der Programmfortschritt es zulässt.
- 3 Hauptschalter**
Drücken, um das Gerät ein- oder auszuschalten (Bereitschaftszustand / Standby).

Touch-Display

Achtung!

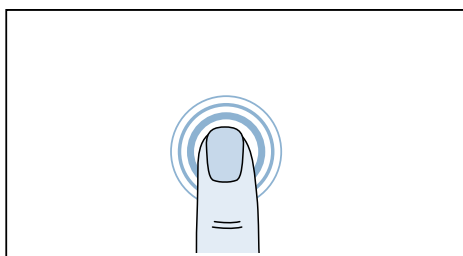
Sach- und Geräteschaden.

Das Display kann bei gewaltsamer Einwirkung beschädigt werden. Tippen Sie nicht mit einem scharfen Gegenstand auf das Display und üben Sie keinen starken Druck auf das Display aus.

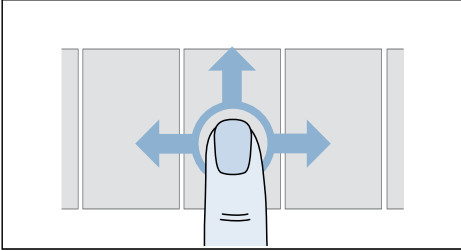
Hinweis: Möglicherweise erkennt das Gerät Toucheingaben nahe am Rand des Bildschirms nicht, wenn die Toucheingabe außerhalb des Erkennungsbereichs ausgeführt wird.

Bedienlogik

Tippen



Mit dem Finger auf das Touch-Display tippen um ein Element zu öffnen oder auszuwählen.

Wischen

Mit dem Finger auf dem Touch-Display Wischen um in einer Liste von links nach rechts oder von oben nach unten durchzublätern.

Bedeutung der Symbole

Einstellung nicht angewählt



Einstellung angewählt



Zurück zur übergeordneten Ansicht

Bedeutung der Farben

Einstellung ist nicht anwählbar



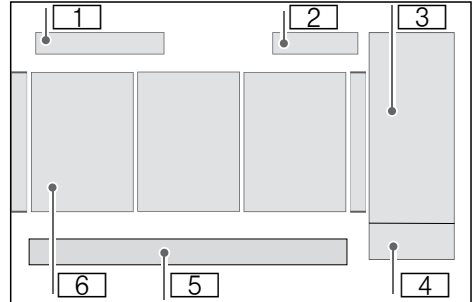
Einstellung ist anwählbar oder bereits angewählt



Einstellung ist angewählt

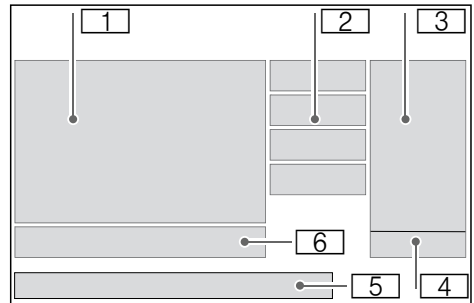
Menü

Nach dem Einschalten:



- 1** Programme oder Favoriten
- 2** Uhrzeit → Seite 34
- 3** Optionen → Seite 30
- 4** Start oder Pause
- 5** Gerätemenü → Seite 32
- 6** Programme

Nach Anwahl eines Programmes:



- 1** Programm
- 2** Programmeinstellungen
→ Seite 25
- 3** Optionen → Seite 30
- 4** Start oder Pause
- 5** Gerätemenü → Seite 32
- 6** Programmbezogene Einstellungen
→ Seite 28



Gerät bedienen

Gerät einschalten/Programm wählen

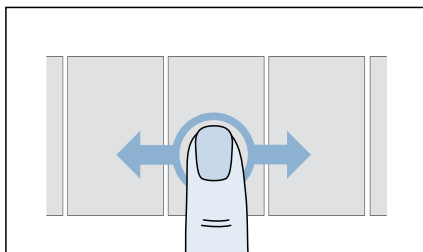
Hinweis: Das Gerät muss sachgemäß aufgestellt und angeschlossen werden.

1. Auf  tippen, um das Gerät einzuschalten.

Hinweise

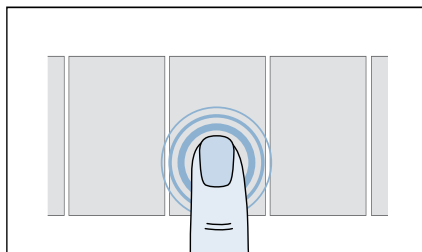
- Das Einschalten des Gerätes kann einige Sekunden dauern.
- Schalten Sie das Gerät zum ersten Mal ein, müssen Sie einmalig die gewünschte Sprache auswählen.
→ Seite 35

2. Blättern um das gewünschte Programm zu finden.



Hinweis: Haben Sie Programme als Favoriten gespeichert, wechseln Sie zu **Favoriten** und wählen dort das gewünschte Programm. → Seite 29

3. Auf das gewünschte Programm tippen.



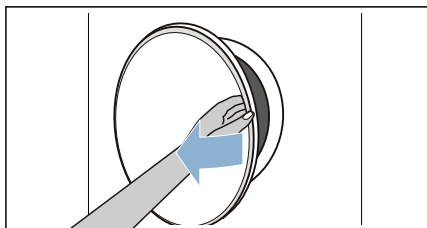
Ihr Programm ist jetzt angewählt und die dazugehörigen **Programmeinstellungen** und **programmbezogene Einstellungen** werden angezeigt.

Hinweis: Ggf. müssen Sie die Kindersicherung deaktivieren bevor Sie Änderungen am Touch-Display vornehmen oder das Programm starten können.

→ Seite 32

Wäsche in die Trommel legen

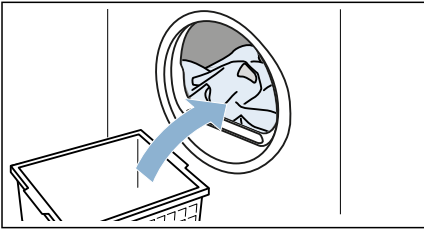
1. Wäsche vorbereiten und sortieren.
2. Auf  drücken, um die Tür zu öffnen und prüfen, ob die Trommel vollständig entleert ist. Wenn notwendig, entleeren.



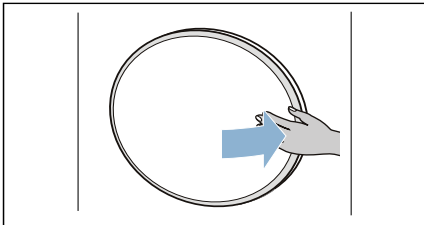
Hinweise

- Sie können die Tür nur öffnen, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
- Sollte sich die Tür nicht öffnen lassen (z.B. durch Stromausfall), haben Sie die Möglichkeit die Tür manuell zu öffnen. → Seite 57

3. Wäsche auseinandergefaltet in die Trommel legen.



4. Tür schließen.



Achtung!

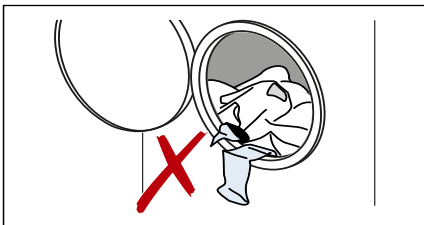
Die Tür kann bei gewaltsamer Einwirkung beschädigt werden.

Üben Sie keinen starken Druck auf die Tür aus.

Achtung!

Sachschäden am Gerät oder Textilien möglich.

Keine Wäsche in der Tür einklemmen.



Programmeinstellungen

Nachdem Sie ein Programm angewählt haben, werden Ihnen voreingestellte Programmeinstellungen angezeigt. Voreingestellte Programmeinstellungen sind Empfehlungen für das gewählte Programm und variieren.

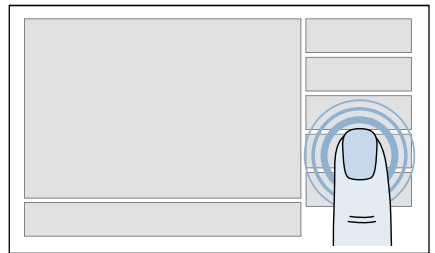
Weitere Programmeinstellungen finden Sie unter + **mehr**.

Sie können Programmeinstellungen:

- Anpassen
- Aktivieren/Deaktivieren

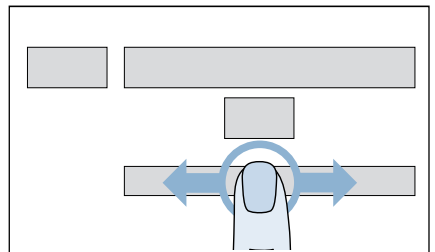
Anpassen

1. Auf die Programmeinstellung tippen.



Die Einstellmöglichkeiten werden angezeigt.

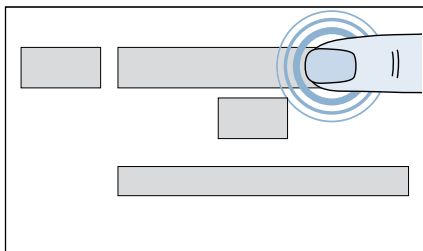
2. Auf Balken wischen oder tippen, bis der gewünschte Wert angewählt wurde.



Hinweise

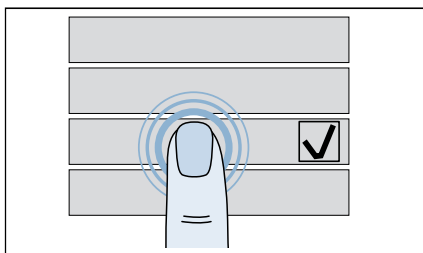
- Die Änderungen werden sofort übernommen und müssen nicht noch einmal bestätigt werden.
- Die Änderungen werden nicht dauerhaft für das Programm gespeichert.

3. Auf die Programmeinstellung tippen um zurück zur Übersicht der Programmeinstellungen zu gelangen.



Aktivieren/Deaktivieren

1. Auf die Programmeinstellung tippen.
2. Durch Tippen auf die Programmeinstellung aktivieren oder deaktivieren.



Erscheint ein Häkchen ist die Programmeinstellung aktiviert. Ist kein Häkchen sichtbar, ist die Programmeinstellung deaktiviert.

Hinweise

- Tippen Sie auf ← um in die übergeordnete Ansicht zurück zu gelangen.
- Alle Programmeinstellungen sind nicht in jedem Programm verfügbar.
- Nachdem Sie ein Programm gestartet haben, sind einige Programmeinstellungen, je nach Programmfortschritt, nicht mehr wählbar.

Temperatur

Vor und nach dem Programmstart können Sie, abhängig vom Programmfortschritt die eingestellte Temperatur ändern.

Die maximal einstellbare Temperatur hängt vom gewählten Programm ab.

Auf **Temperatur** tippen und anpassen.

Schleudern

Vor und nach dem Programmstart können Sie, abhängig vom Programmfortschritt die Schleuderdrehzahl (in U/min; Umdrehungen pro Minute) ändern.

Die maximal einstellbare Drehzahl hängt vom gewählten Programm und Modell ab.

Auf **Schleudern** tippen und anpassen.

Extraspülen

Zusätzlicher Spülgang bei besonders empfindlicher Haut und/oder für Gebiete mit sehr weichem Wasser.

Auf **Extraspülen** tippen und anpassen.

Hinweis: Zusätzliche Spülgänge verlängern die Programmdauer.

Vorwäsche

Vorwäsche für stark verschmutzte Wäsche.

Auf **Vorwäsche** tippen und aktivieren oder deaktivieren.

Knitterschutz

Reduziert Knitterbildung durch speziellen Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern und reduzierter Schleuderdrehzahl.

Auf  **Knitterschutz** tippen und aktivieren oder deaktivieren.

Hinweis: Ist  **Knitterschutz** aktiviert, ist die Restfeuchte der Wäsche nach dem Schleudern erhöht.

Wasser Plus

Erhöhter Wasserstand für eine schonendere Behandlung der Wäsche.

Auf  **Wasser Plus** tippen und aktivieren oder deaktivieren.

Leiser waschen

Reduzierte Geräuschwerte durch speziellen Wasch- und Schleuderrhythmus und deaktiviertes Endesignal. Besonders geeignet um nachts zu waschen.

Auf  **Leiser waschen** tippen und aktivieren oder deaktivieren.

Einweichen

Vor dem Hauptwaschgang bleibt die Wäsche länger im Wasser liegen, um intensive Verschmutzungen zu lösen. Anzuwenden bei besonders hartnäckigen Verschmutzungen.

Auf  **Einweichen** tippen und anpassen.

Hinweis: Weichen Sie nur Wäsche gleicher Farbe ein, um Verfärbungen vermeiden.

Spülstopp

Nach dem Waschen verbleibt die Wäsche im Spülwasser.

Auf  **Spülstopp** tippen und aktivieren oder deaktivieren.

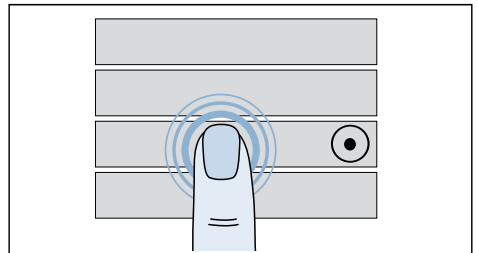
Hinweis: Haben Sie  **Spülstopp** gewählt, verbleibt die Wäsche nach dem Waschen im Spülwasser. Sie müssen die Wäsche entweder schleudern oder das Wasser abpumpen um das Programm zu beenden. Erst danach können Sie die Wäsche entnehmen.

Flecken

Passt die Waschtemperatur, Trommelbewegung und Einweichzeit gezielt der Fleckenart an.

Heißes oder kaltes Wasser, sanfte oder intensive Wäscheführung und langes oder kurzes Einweichen sorgen für einen speziellen Ablauf des Waschprogramms für jede Fleckenart.

Auf  **Flecken** tippen und die passende Fleckenart wählen.

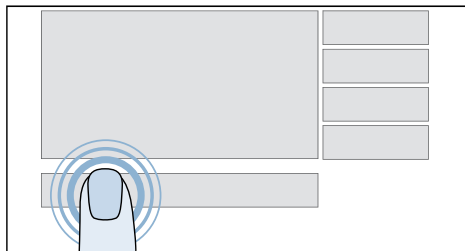


Hinweis: Je nach gewählter Fleckenart, können Programmdauer, Anzahl der Spülgänge und die Höhe des Wasserstandes variieren.

Programmbezogene Einstellungen

Nachdem Sie ein Programm angewählt haben, sehen Sie die programmbezogenen Einstellungen.

Tippen Sie auf das gewünschte Feature.



🕒 Verzögerter Start

Vor dem Programmstart können Sie die Zeit, zu der das Programm fertig sein soll, festlegen.

1. Auf 🕒 tippen.
2. Auf dem Balken wischen bis die gewünschten Stunden und Minuten oder die Uhrzeit angezeigt werden, zu der das Programm enden soll.

Hinweis: Wenn Sie die Uhrzeit an Ihrem Gerät eingestellt haben, können Sie das Programmende über die Uhrzeit wählen.

Haben Sie die Uhrzeit nicht eingestellt, können Sie das Programmende nur in Stunden und 30 Minuten-Schritten einstellen.

3. Auf ▶️ tippen.
Das Programmende ist jetzt festgelegt und Ihr Programm startet verzögert.

Hinweis: Solange das Programm noch nicht gestartet ist, können Sie Wäsche nachlegen oder herausnehmen.

🔌 Flex Start

Aktivieren Sie den **Flex Start**, damit ihr Smart Energy System (Energiemanager) → Seite 39 ihr Gerät starten darf, wenn ihre hauseigene Photovoltaik-Anlage genügend Energie bereitstellt oder der Stromtarif günstig ist.

Hinweis: Ihr Smart Energy System (Energiemanager) kann Ihr Gerät nur starten, wenn Smart Energy System (Energiemanager) und Gerät miteinander verbunden sind.

Flex Start aktivieren

1. Auf 🕒 tippen.
2. Auf dem Balken wischen bis die gewünschte Zeitspanne in Stunden oder als Uhrzeit angezeigt wird.

Hinweis: Wenn Sie die Uhrzeit an Ihrem Gerät eingestellt haben, können Sie die Zeitspanne über die Uhrzeit wählen.

Haben Sie die Uhrzeit nicht eingestellt oder deaktiviert, können Sie die Zeitspanne nur in Stunden wählen.

3. Auf ▶️ tippen.
4. Auf 🔄 tippen.

Der **Flex Start** ist jetzt aktiviert und das Gerät wartet darauf, vom Smart Energy System (Energiemanager) gestartet zu werden.

Hinweise

- Startet das Smart Energy System (Energiemanager) das Gerät nicht, wird das Programm trotzdem vor Ablauf der eingestellten Zeitspanne gestartet.
Das Programm endet dann mit Ablauf der Zeitspanne.
- Um Geruchsbildung zu vermeiden, wird der **Flex Start** immer so gestartet, dass die Wäsche nie länger als 6 Stunden nach Programmende in der Trommel verbleibt.

- Jede beliebige Bedienung am Gerät (z.B. Programmwähler verstellen) deaktiviert den **Fernstart** und damit auch den **Flex Start**.
Ist der **Flex Start** durch eine Bedienung am Gerät deaktiviert, bleibt ☹ **Verzögerter Start** weiterhin aktiviert.

Wäsche nachlegen oder entnehmen

Wurde der **Flex Start** bereits aktiviert und das Programm noch nicht gestartet, können Sie Wäsche nachlegen oder entnehmen

1. Auf ▷ tippen.
2. Tür öffnen.
3. Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Tür schließen
5. Auf ▷ tippen.
6. Auf □ tippen.

Im Anzeigefeld erscheint **Flex Start**.

Der **Flex Start** ist jetzt aktiviert und das Gerät wartet darauf, vom Smart Energy System (Energiemanager) gestartet zu werden.



Sie können sich zu jedem Programm hilfreiche Informationen und den Energie- und Wasserverbrauch anzeigen lassen.

Vergleichen Sie die Verbräuche der Programme mit deren gewählten Optionen und Programmeinstellungen um sich für eine energie- und wassersparende Auswahl zu entscheiden.

1. Auf i tippen.
Der Energie- und Wasserverbrauch und die Programminformationen werden angezeigt.
2. Auf ← tippen um zurück zur Übersicht der Programme zu gelangen.

☆ Favoriten

Sie können ein ausgewähltes Programm mit Ihren favorisierten Einstellungen verwalten.

Sie können Favoriten:

- Speichern
- Aufrufen
- Löschen

Speichern

1. Gewünschtes Programm wählen und bei Bedarf Programmeinstellungen anpassen.
2. In den programmbezogenen Einstellungen auf ☆ tippen.
Ihr Favoritenprogramm ist jetzt gespeichert.

Hinweise

- Sie können jedes Programm nur einmal speichern.
- Sie können maximal 7 Favoritenprogramme speichern.

Aufrufen

1. Gerät einschalten.
2. Auf ☆ **Favoriten** tippen.
3. Gewünschtes Favoritenprogramm antippen.
4. Programm starten.

Löschen

1. Zu löschendes Favoritenprogramm anwählen
2. In den programmbezogenen Einstellungen auf ★ tippen.
3. Das Löschen des Favoriten Programmes bestätigen.
Ihr Favoritenprogramm ist jetzt gelöscht.

Optionen

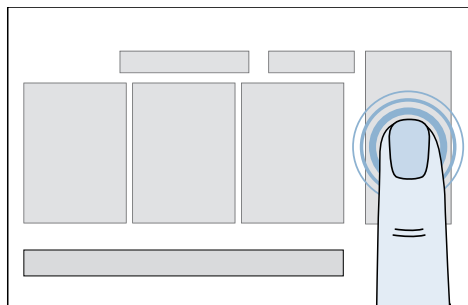
Nachdem Sie ein Programm eingestellt haben, können Sie den Waschprozess mit Hilfe der Optionen noch besser an ihre Wäsche anpassen.

Sie können Optionen:

- Anpassen
- Aktivieren/Deaktivieren

Anpassen

1. Auf die Option tippen.



Die Einstellmöglichkeiten werden angezeigt.

2. Auf Balken wischen oder tippen, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.

Hinweis: Die Änderungen werden sofort übernommen und müssen nicht noch einmal bestätigt werden.

Aktivieren/Deaktivieren

1. Auf die Option tippen.
2. Durch Tippen auf die Option aktivieren oder deaktivieren.

Fernstart

Aktivieren Sie den Fernstart, um das Gerät über die Home Connect App starten zu können.

Durch kurzes Tippen aktivieren oder deaktivieren.

Hinweise

- Das Gerät muss mit dem Heimnetzwerk verbunden sein um den Fernstart zu aktivieren.
- Gerätetür und Waschmittelschublade müssen geschlossen sein, um den Fernstart zu aktivieren.
- Ist die Kindersicherung aktiv, können Sie den Fernstart nicht aktivieren. Kindersicherung vorher deaktivieren.
- Der Fernstart wird aus Sicherheitsgründen unter folgenden Bedingungen deaktiviert:
 - Tür öffnen,
 - Stromausfall,
 - nach Programmende,
 - am Gerät auf tippen,
 - erneut auf **Fernstart** tippen,
 - auf drücken für Standby / Bereitschaftszustand.

i-Dos

Passen Sie die Dosierstärke des intelligenten Dosiersystems an. (i-Dos Auto Dosierung)

Je nach Verschmutzung ihrer Wäsche, wählen Sie die passende Dosierstärke für Flüssigwaschmittel vor Programmstart.

Je nach gewünschter Weichheit ihrer Wäsche, wählen Sie die passende Dosierstärke für Weichspüler.

1. Auf den gewünschten Container tippen.

Hinweis: Sie können den linken i-Dos -Behälter mit Weichspüler oder mit flüssigem Waschmittel befüllen.

→ Seite 35

2. Auf Balken wischen oder tippen, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.

Dosierstärke Waschmittel

- 3 starke Dosierung für besonders verschmutzte Wäsche
- 2 mittlere Dosierung für normal verschmutzte Wäsche
- 1 leichte Dosierung für leicht verschmutzte Wäsche

Aus i-Dos Auto Dosierung deaktiviert

Dosierstärke Weichspüler

- 3 starke Dosierung für besonders weiche Wäsche
- 2 mittlere Dosierung für normal weiche Wäsche
- 1 leichte Dosierung für wenig weiche Wäsche

Aus i-Dos Auto Dosierung deaktiviert

Hinweise

- Die Änderungen werden sofort übernommen und müssen nicht noch einmal bestätigt werden.
- Die Änderungen werden nicht gelöscht, wenn Sie das Gerät in den Bereitschaftszustand / Standby versetzen.

varioSpeed

Das Programm wäscht in kürzerer Zeit mit einem höheren Energieverbrauch.

Auf **varioSpeed**  tippen um die Option zu aktivieren oder deaktivieren.

Hinweis: Das Aktivieren von **varioSpeed**  hat keinen Einfluss auf die Waschwirkung des gewählten Programmes.

eco

Das Programm wäscht energieoptimiert mit geringerer Temperatur, in längerer Zeit.

Auf **eco**  tippen um die Option zu aktivieren oder deaktivieren.

Hinweis: Das Aktivieren von **eco**  hat keinen Einfluss auf die Waschwirkung des gewählten Programmes.

Programm starten

Taste  mindestens 1~2 Sekunden lang berühren und loslassen.

Das Programm startet und die Tür des Gerätes wird verriegelt.

Während des Programmablaufes werden die Programminformationen im Touch-Display angezeigt.

Wäsche nachlegen oder entnehmen

Wurde das Programm bereits gestartet, können Sie Wäsche nachlegen oder entnehmen.

1. Auf  tippen.
Das Programm pausiert.
2. Tür öffnen.
3. Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Tür schließen
5. Auf  tippen.

Hinweise

- Lassen Sie die Tür des Gerätes beim Nachlegen nicht längere Zeit offen stehen. Aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen.

- Bei hohem Wasserstand, hoher, Temperatur, während der Aktivsauerstoff-Behandlung (je nach Geräteausstattung) oder drehender Trommel, bleibt die Tür des Gerätes aus Sicherheitsgründen verriegelt und ein Nachlegen ist nicht möglich. Hinweise im Touch-Display beachten.

Programm abbrechen

1. Auf **Abbrechen** tippen.
2. Auf $\triangle$ drücken, um die Tür zu öffnen.
Hinweis: Bei hohem Wasserstand oder hoher Temperatur, bleibt die Tür des Geräts aus Sicherheitsgründen verriegelt.
3. Wäsche entnehmen.

Bei zu hoher Temperatur:

1. Auf **Abbrechen** tippen.
2. Programm **Spülen** wählen, um die Wäsche abzukühlen.
3. Auf $\triangleright$ tippen.

Bei zu hohem Wasserstand:

1. Auf **Abbrechen** tippen.
2. Programm **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen, um das Wasser abzupumpen.
3. Auf $\triangleright$ tippen.

Programmende

Im Touch-Display erscheint: **Ihre Wäsche ist fertig.**

1. Auf $\triangle$ drücken, um die Tür zu öffnen.
2. Wäsche entnehmen.
3. Auf $\odot$ drücken für Standby / Bereitschaftszustand.

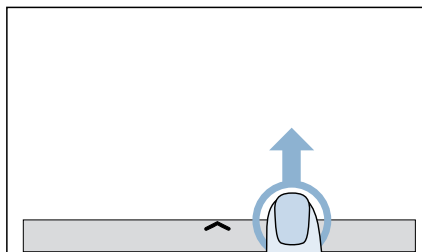
Hinweis: Haben Sie ∇ **Spülstopp** gewählt, verbleibt die Wäsche nach dem Waschen im Spülwasser. Sie müssen die Wäsche entweder schleudern oder das Wasser abpumpen um das Programm zu beenden. Erst danach können Sie die Wäsche entnehmen.



Gerätemenü

Im Gerätemenü können Sie die Kindersicherung, die Signaltöne aktivieren/deaktivieren und sämtliche Geräteeinstellungen vornehmen.

1. Auf $\wedge$ tippen oder tippen und nach oben wischen.



- Das Gerätemenü ist jetzt geöffnet.
2. Gewünschte Einstellung antippen.

Kindersicherung

Sie können das Bedienfeld gegen versehentliches Ändern sichern.

Sie können die Kindersicherung:

- Aktivieren
- Deaktivieren

Aktivieren

Auf $\odot$ tippen.

Die Kindersicherung ist jetzt aktiviert und Sie können keine Änderungen mehr im Touch-Display vornehmen.

Deaktivieren

1. Auf eine beliebige Stelle im Touch-Display tippen.
Im Touch-Display erscheint die Rückmeldung, dass die Kindersicherung aktiviert ist.

2. 3 Sekunden lang auf **Kindersicherung deaktivieren** tippen.
Die Kindersicherung ist jetzt deaktiviert.

Hinweise

- Zum Entnehmen der Wäsche am Programmende die Kindersicherung deaktivieren.
- Die Kindersicherung kann in jedem Gerätezustand aktiviert werden.
- Die Kindersicherung bleibt auch aktiviert, wenn das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzt wurde.
- Wird das Gerät bei laufendem Programm und aktiver Kindersicherung in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzt, wird beim Wiedereinschalten das Programm fortgesetzt.

Signaleinstellungen

Signalton nach Programmende.

Sie können den Signalton:

- Deaktivieren
- Aktivieren

Deaktivieren

Auf  tippen.

Aktivieren

Auf  tippen.

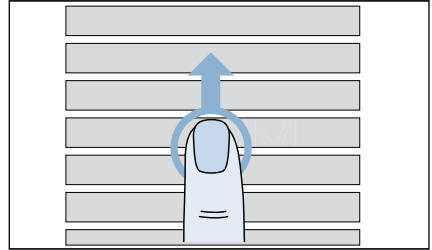
Geräteeinstellung

Sie können Geräteeinstellungen:

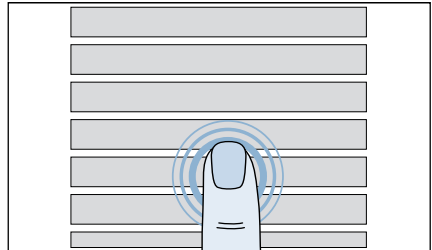
- Anpassen
- Aktivieren/Deaktivieren

Anpassen

1. Auf  tippen.
2. Wischen bis die gewünschte Geräteeinstellung erscheint.



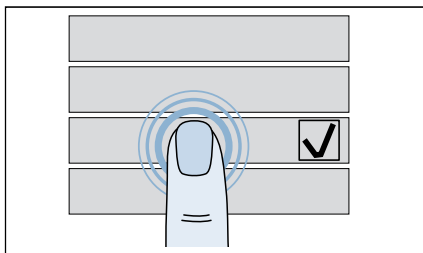
3. Auf die Geräteeinstellung tippen.



4. Auf Balken wischen oder tippen bis der gewünschte Wert angezeigt wird.
Hinweis: Die Änderungen werden sofort übernommen und müssen nicht noch einmal bestätigt werden.

Aktivieren/Deaktivieren

1. Auf die Geräteeinstellung tippen.
2. Durch tippen auf die Geräteeinstellung aktivieren oder deaktivieren.

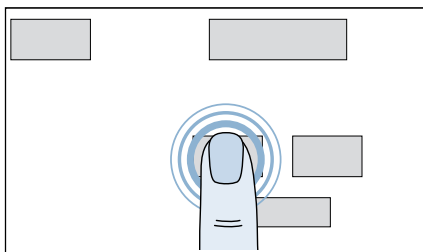


Erscheint ein Häkchen ist die Einstellung aktiviert. Ist kein Häkchen sichtbar, ist die Einstellung deaktiviert.

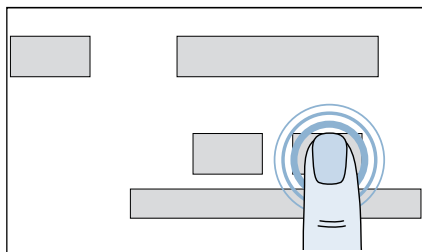
Uhrzeit

Sie können die Uhrzeit am Gerät einstellen.

1. Auf **Uhrzeit** tippen.
2. Auf **An** tippen.
3. Auf die Stunden tippen und auf dem Balken so lange wischen bis die gewünschte Stundenzahl angezeigt wird.



4. Auf die Minuten tippen und auf dem Balken so lange wischen bis die gewünschten Minuten angezeigt werden.



Die Uhrzeit ist jetzt eingestellt.

Hinweis: Die Uhrzeit wird erst im Touch-Display angezeigt, wenn sie aktiviert ist.

Töne

Sie können die Töne für die Tasten, Hinweise oder den Ton am Programmende einstellen.

1. Auf **Töne** tippen.
2. Zwischen **Programmende** und **Tasten und Hinweise** wählen.
3. Auf dem Balken so lange wischen bis die gewünschte Lautstärke ausgewählt ist.

Trommelreinigungs-Erinnerung

Ihr Gerät kann Sie regelmäßig daran erinnern, das Reinigungsprogramm durchzuführen.

Auf **Trommelreinigungs-Erinnerung** tippen und Erinnerung aktivieren oder deaktivieren.

Helligkeit

Sie können die Helligkeit des Touch-Displays einstellen.

Auf **Helligkeit** tippen und anpassen.

Lichtring

Sie können festlegen wann das Türlicht leuchtet oder die Helligkeit des Türlichtes einstellen.

1. Auf **Lichtring** tippen.
2. Auf **Helligkeit einstellen** tippen um die Helligkeit anzupassen.
3. Auf **Verhalten einstellen** tippen um festzulegen, ob das Türlicht aktiviert oder deaktiviert oder nur in bestimmten lage deaktiviert soll.

i-Dos Auto Dosierung

Sie können die Grunddosierung Ihrer i-Dos-Behälter anpassen.

1. Auf **i-Dos Auto Dosierung** tippen.
2. Auf **Linker Behälter** oder **Rechter Behälter** tippen.
3. Auf dem Balken wischen um die Dosierung in 10 ml Schritten anzupassen und auf **+** oder **-** um die Dosierung in 1 ml Schritten anzupassen.

Hinweis: Wenn Sie Änderungen an den i-Dos-Einstellungen vornehmen, werden Ihre vorherigen Einstellungen überschrieben. Das gilt auch für Programme, die Sie unter **Favoriten** gespeichert haben.

i-Dos-Behälter von Weichspüler auf flüssiges Waschmittel wechseln

Sie können den linken i-Dos-Behälter mit Weichspüler oder mit flüssigem Waschmittel befüllen.

1. Auf **i-Dos Auto Dosierung** tippen.
2. Auf **Linker Behälter** tippen.

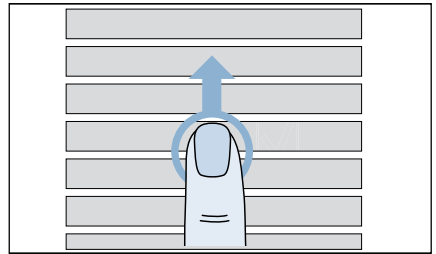
3. Auf  tippen um den Behälter für Weichspüler festzulegen **oder** auf  tippen um den Behälter für flüssiges Waschmittel festzulegen.

Hinweis: Wenn Sie Änderungen an den i-Dos-Einstellungen vornehmen, werden Ihre vorherigen Einstellungen überschrieben. Das gilt auch für Programme, die Sie unter **Favoriten** gespeichert haben.

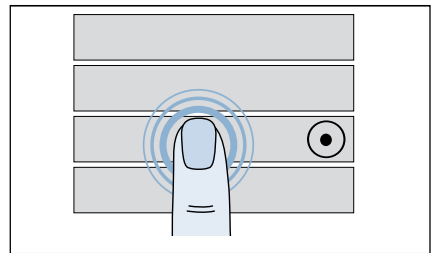
Sprache

Sie können die Sprache einstellen.

1. Auf **Sprache** tippen.
2. Wischen bis die gewünschte Sprache angezeigt wird.



3. Auf die gewünschte Sprache tippen.



4. Auf **Neu Starten** tippen, um die Änderung zu übernehmen.

Hinweis: Eine Änderung der Sprache wird erst nach einem Neustart des Gerätes wirksam.

Home Connect

Alle Informationen zu Home Connect finden Sie in einem separaten Kapitel.
→ Seite 36

Software Update

Sobald ein neues Update verfügbar ist, erscheint im Touch-Display des Gerätes ein Hinweis.

Installieren Sie das Update direkt über den Hinweis im Touch-Display oder über die Geräteeinstellungen.

Auf **Software Update** tippen. Das Update wird jetzt installiert. Die Installation kann mehrere Minuten dauern.

Hinweise

- Versetzen Sie das Gerät während der Aktualisierung nicht in den Bereitschaftszustand / Standby.
- Ist kein Software Update verfügbar, erscheint Ihre Software ist auf dem aktuellsten Stand. im Touch-Display.

Werkseinstellungen

Sie können alle Einstellungen des Gerätes zurücksetzen.

1. Auf **Werkseinstellungen** tippen.
2. Auf **Zurücksetzen** tippen.
3. Das Zurücksetzen bestätigen.

Hinweis: Ihre eingestellten Favoritenprogramme gehen dabei verloren.



Home Connect

Dieses Gerät ist Wi-Fi-fähig und über ein Smartphone oder Tablet PC fernsteuerbar.

Über die Home Connect App können Sie mit Ihrem Smartphone oder Tablet PC an diesem Gerät:

- Programme wählen und starten.
- Programmeinstellungen anpassen.
- Programmstatus abfragen.
- Geräteeinstellungen ändern.
- Gerät in Bereitschaftszustand (Standby) versetzen.

Bevor Sie die Home Connect Funktionen nutzen können, müssen Sie die Home Connect App auf Ihrem Smartphone oder Tablet PC installieren, sich registrieren, ihr Gerät einmalig automatisch **oder** manuell mit dem Heimnetzwerk verbinden und sich danach über die Home Connect App mit Ihrem Gerät verbinden.

Informationen zur App finden Sie auf unserer Internetseite für Home Connect www.home-connect.com.

Ob Sie die Home Connect Funktionen an Ihrem Gerät nutzen können, hängt von der Verfügbarkeit des Home Connect Services in Ihrem Land ab. Der Home Connect Service ist nicht in jedem Land verfügbar, Informationen dazu finden Sie auf www.home-connect.com

Hinweise

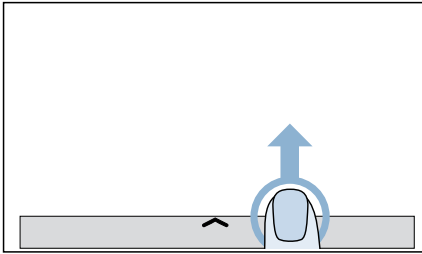
- Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen und dabei nicht zu Hause sind. Beachten Sie auch die Hinweise in der Home Connect App.

- Wird das Gerät bedient, können Sie nicht zeitgleich Änderungen über die Home Connect App vornehmen. Anpassungen am Gerät werden aber in der Home Connect App für Sie sichtbar.

Home Connect Menü aufrufen

Im Home Connect Menü können Sie, Netzwerkverbindungen erstellen und einsehen, Netzwerkeinstellungen zurücksetzen, Wi-Fi aktivieren/deaktivieren und weitere Home Connect Funktionen finden.

1. Gerät einschalten.
2. Auf  tippen oder tippen und nach oben wischen.



3. Auf  tippen.
 4. Auf **Home Connect** tippen.
- Sie befinden sich jetzt im Home Connect Menü.

Hinweis: Auf  tippen, um zurück in die übergeordnete Ansicht zu gelangen.

Verbinden mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App

Verbinden Sie ihr Gerät einmalig automatisch **oder** manuell mit Ihrem Heimnetzwerk.

Hinweise

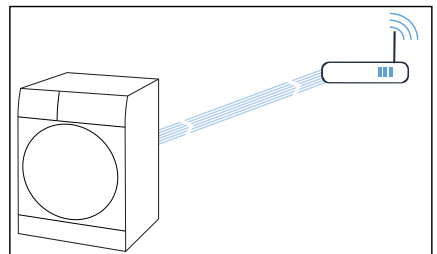
- Verfügt Ihr Heimnetzwerk-Router über eine WPS Funktion, können Sie das Gerät automatisch mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden
- Verfügt Ihr Heimnetzwerk-Router über keine WPS Funktion müssen Sie das Gerät manuell mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.

Anschließend müssen Sie sich mit der Home Connect App verbinden.

Hinweis: Um ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk zu verbinden, muss **Wi-Fi** am Gerät aktiviert sein. Werksseitig ist **Wi-Fi** am Gerät deaktiviert und aktiviert sich automatisch, wenn Sie Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbinden.

Automatisches Verbinden mit dem Heimnetzwerk

1. Auf **Einstellungen** tippen.
2. Auf **Mit Netzwerk verbinden** tippen.
3. Auf **Automatisch verbinden (WPS)** tippen.



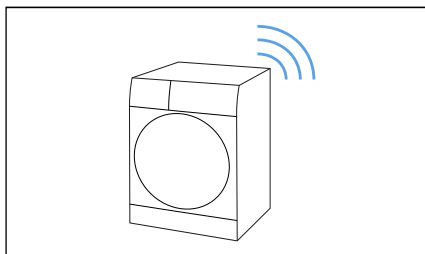
Das Gerät versucht sich jetzt mit dem Heimnetzwerk zu **verbinden**.

4. Innerhalb der nächsten 2 Minuten die WPS-Funktion an Ihrem Heimnetzwerk-Router aktivieren.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr Gerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet. Wiederholen Sie das automatische Verbinden oder führen Sie das manuelle Verbinden durch.
→ Seite 38

Manuelles Verbinden mit dem Heimnetzwerk

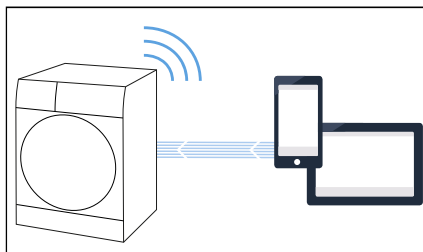
1. Auf **Einstellungen** tippen.
2. Auf **Mit Netzwerk verbinden** tippen.
3. Auf **Manuell verbinden** tippen.



Das Gerät richtet jetzt ein eigenes WLAN Netzwerk mit dem Netzwerknamen (SSID) **HomeConnect** ein, auf das Sie mit Ihrem Smartphone oder Tablet PC zugreifen können.

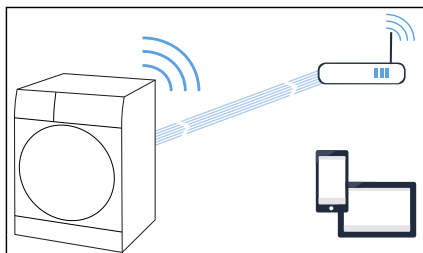
4. Rufen Sie die WLAN Einstellungen an Ihrem Smartphone oder Tablet PC auf.

5. Verbinden Sie Ihr Smartphone oder Tablet PC mit dem WLAN Netzwerk **HomeConnect** und geben Sie das WLAN Passwort (Key) "**Home-Connect**" ein.



Ihr Smartphone oder Tablet PC verbindet sich jetzt mit dem Gerät. Der Verbindungsvorgang kann bis zu 60 Sekunden dauern.

6. Öffnen Sie nach erfolgreicher Verbindung die Home Connect App auf Ihrem Smartphone oder Tablet PC.
7. Geben Sie in der Home Connect App den Netzwerknamen (SSID) und das Passwort (Key) **Ihres Heimnetzwerkes** ein und wählen Sie anschließend **An Hausgerät übertragen**.



Ihr Gerät verbindet sich jetzt mit dem Heimnetzwerk ihres Routers. Haben sich Gerät und Heimnetzwerk erfolgreich verbunden, wird die Verbindung von Gerät und Smartphone oder Tablet PC automatisch aufgehoben.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr Gerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet und wiederholen Sie das manuelle Verbinden.

Verbinden mit der Home Connect App

Ist Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbunden, können Sie es mit der Home Connect App verbinden.

1. Auf **Einstellungen** tippen.
2. Auf **Mit App verbinden** tippen.
Das Gerät richtet jetzt eine Verbindung zu Ihrer Home Connect App ein.
3. Öffnen Sie die Home Connect App auf Ihrem Smartphone oder Tablet PC und wählen Sie **verbinden**, um Ihr neues Gerät hinzuzufügen.
Hinweis: Wenn Sie sich manuell verbunden haben, müssen Sie warten bis sich ihr Smartphone oder Tablet-PC wieder mit dem Heimnetzwerk verbunden hat um die App zu bedienen.
4. Wird Ihr Gerät nicht automatisch angezeigt, wählen Sie in der Home Connect App **Hausgeräte suchen** und danach auf **Hausgerät verbinden**.
5. Folgen Sie den letzten Schritten in der Home Connect App, um Ihr Gerät zu verbinden.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr Smartphone oder Ihr Tablet PC in der Reichweite Ihres Heimnetzwerkes befindet, bzw. mit diesem verbunden ist. Wiederholen Sie das Verbinden mit der Home Connect App.

Mit Energiemanager verbinden

Sie können Ihr Gerät mit ihrem Smart Energy System (Energiemanager) verbinden.

Nachdem Sie ihr Gerät mit dem Smart Energy System (Energiemanager) verbunden und den **Flex Start** aktiviert haben, können Sie ihren Energieverbrauch optimieren, indem ihr Gerät immer erst dann startet, wenn ihre hauseigene Photovoltaik-Anlage genügend Energie bereitstellt oder der Stromtarif günstig ist.

Weitere Informationen und Systemanforderungen zur Nutzung des Energiemanagers finden Sie auf: **www.home-connect.com/energymanagement**

Hinweise

- Das Smart Energy System (Energiemanager) muss den Kommunikationsstandard der EEBus Initiative verwenden.
- Lesen Sie vorab in der Gebrauchsanleitung des Smart Energy Systems (Energiemanager), wie sich dieses mit ihrem Gerät verbindet.

Verbinden

1. Auf **Einstellungen** tippen.
2. Auf **Mit Energiemanager verbinden** tippen.
3. Auf **Fortsetzen** tippen.
Ihr Gerät versucht sich jetzt mit dem Smart Energy System (Energiemanager) zu verbinden.
Hat sich das Gerät erfolgreich mit dem Energiemanager verbunden, erscheint im Touch-Display: **Ihr Hausgerät ist mit Ihrem Energiemanager verbunden..**
4. **Flex Start** aktivieren, wenn ihr Gerät durch das Smart Energy System (Energiemanager) gestartet werden soll. → Seite 28

Status

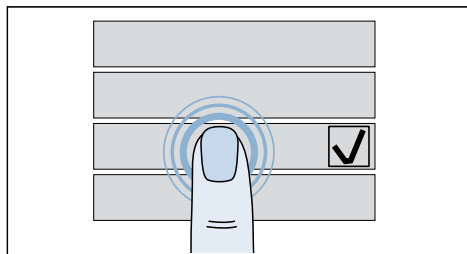
Sehen Sie den Status Ihrer Verbindung zum Heimnetzwerk, zur App und zum Energiemanager (je nach Geräteausstattung) ein.

Auf **Status** tippen.

Wi-Fi aktivieren oder deaktivieren

Ist Ihr Gerät bereits mit dem Heimnetzwerk verbunden, können Sie **Wi-Fi** an ihrem Gerät aktivieren oder deaktivieren.

Auf **Wi-Fi** tippen.



Erscheint ein Häkchen ist die Einstellung aktiviert. Ist kein Häkchen sichtbar, ist die Einstellung deaktiviert.

Hinweise

- Verbinden Sie sich mit dem Heimnetzwerk wird Wi-Fi automatisch aktiviert.
- Haben Sie Wi-Fi aktiviert, wird das Gerät nicht automatisch in den Bereitschaftszustand/Standby versetzt.

Netzwerkeinstellungen zurücksetzen

Sie können alle Netzwerk-Einstellungen zurücksetzen.

1. Auf **Zurücksetzen** tippen
Im Touch-Display erscheint: **Wollen Sie alle Netzwerk-Einstellungen zurücksetzen?**

2. Auf **Zurücksetzen** tippen.

Die Netzwerk-Einstellungen wurden zurückgesetzt. Ihr Gerät hat alle Netzwerkverbindungen gelöscht.

Hinweis: Möchten Sie das Gerät wieder über die Home Connect App nutzen, müssen Sie es erneut mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App verbinden.

Hinweis zum Datenschutz

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebotenen WLAN-Netzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Gerätekennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).
- Die aktuelle Software- und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkseinstellungen.

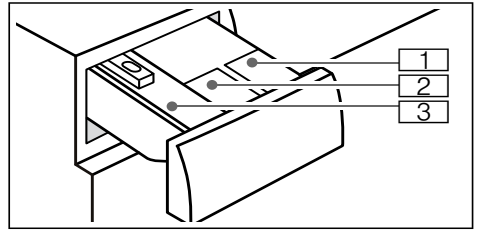
Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis: Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet.

Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter www.siemens-home.bsh-group.com auf der Produktseite ihres Gerätes bei den zusätzlichen Dokumenten.



- 1 Behälter (1,3 l) für Flüssigwaschmittel
- 2 Behälter (0,5 l) Weichspüler oder Flüssigwaschmittel
- 3 Behälter für manuelle Dosierung

Abhängig vom gewählten Programm und Einstellungen werden über die i-Dos-Behälter die optimalen Mengen für Waschmittel/Weichspüler dosiert.

i-DOS

Intelligentes Dosiersystem

Intelligentes Dosiersystem in der Waschmittelschublade

i-Dos Intelligentes Dosiersystem

Ihr Gerät ist mit einem intelligenten Dosiersystem für Flüssigwaschmittel und Weichspüler ausgestattet.

Dafür stehen Ihnen i-Dos Behälter und in der Waschmittelschublade zur Verfügung. Sie können wählen, ob Sie ein Flüssigwaschmittel und einen Weichspüler oder zwei Flüssigwaschmittel verwenden wollen. Sie können den i-Dos Dosierbehälter von Weichspüler auf Flüssigwaschmittel umstellen.

→ Seite 35

Inbetriebnahme/Dosierbehälter befüllen

Beachten Sie bei der Auswahl Ihrer Wasch- und Pflegemittel die Hinweise der Hersteller. Wir empfehlen flüssige Voll-, Universal- und Color-Waschmittel für alle maschinenwaschbaren, farbigen Textilien aus Baumwolle und Synthetik.

Hinweise

- Nur selbstfließende flüssige Produkte verwenden, deren Zugabe in eine Waschmittelschublade vom Hersteller empfohlen wird.
- Verschiedene Flüssigwaschmittel nicht mischen. Bei Wechsel des Flüssigwaschmittels (Typ, Hersteller, ...) den Dosierbehälter restlos entleeren und reinigen.
- Keine lösemittelhaltigen, ätzenden oder ausgasenden Mittel (z.B. Flüssigbleiche) verwenden.
- Waschmittel und Weichspüler nicht mischen.
- Keine überlagerten und stark verdickten Produkte verwenden.

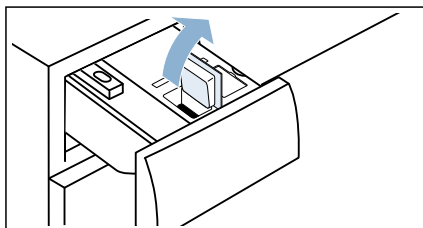
- Zur Vermeidung von Antrocknen Befülldeckel nicht längere Zeit offen lassen.

Dosierbehälter befüllen:

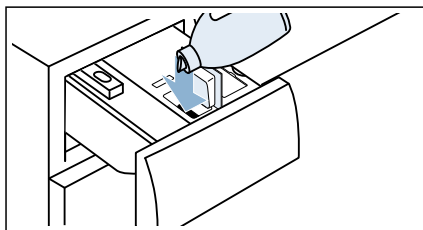
Die Befülldeckel in der Waschmittelschublade sind mit den folgenden Symbolen gekennzeichnet:

-  Voll-/Universal- Flüssigwaschmittel
-  Weichspüler oder Flüssigwaschmittel

1. Waschmittelschublade öffnen.
2. Befülldeckel öffnen:



3. Flüssigwaschmittel und/oder Weichspüler einfüllen. Nicht über Markierung **max** befüllen.



4. Befülldeckel schließen.
5. Waschmittelschublade langsam vollständig einschieben.

Im täglichen Gebrauch

Die intelligente Dosierung von Waschmittel und Weichspüler ist in allen Programmen, in denen automatische Dosierung möglich ist, werksseitig angewählt.

Die Dosierstärke für Flüssigwaschmittel ist auf **Niedrig**  und auf **Mittel** für Weichspüler voreingestellt . Sie kann für jedes Programm individuell geändert werden. → Seite 30

Zusätzlich zur intelligenten Dosierung können zur manuellen Dosierung bei Bedarf manuell über den Dosierbehälter Waschhilfsmittel (z.B. Fleckensalz) zugegeben werden.

Folgende Einstellungen können Sie vornehmen:

- Die automatische Dosierungen für /  aktivieren/deaktivieren und die Dosiermenge anpassen. → Seite 30
- Die Basisdosiermenge des i-Dos Dosierbehälters anpassen. → Seite 35

Hinweise

- Bei stärker konzentrierten Waschmitteln Basisdosiermenge reduzieren.
- Sollte sich wiederholt während des Waschens eine starke Schaumbildung zeigen, bitte die Einstellung der Basisdosiermenge und Dosierstärke überprüfen.
Zudem können einige Flüssigwaschmittel zu überhöhter Schaumbildung neigen. Im Fall richtiger Einstellung der Basisdosiermenge und Dosierstärke empfiehlt es sich dann, ein anderes Flüssigwaschmittel zu verwenden.
- Die Änderungen bleiben auch nach dem Ausschalten des Gerätes erhalten.

Wenn bei angewählter intelligenter Dosierung der Minimalfüllstand für den Behälter unterschritten ist, erhalten Sie eine Meldung auf dem Touchdisplay.

Gleiches Flüssigwaschmittel oder Weichspüler kann jederzeit nachgefüllt werden. Bei Wechsel des Produktes/Herstellers empfehlen wir die Behälter vorher zu reinigen.

Hinweis: Wenn Sie i-Dos-Behälter nicht länger verwenden wollen und diese Meldung nicht immer wieder angezeigt werden soll, können Sie die intelligente Dosierung auf "Aus" einstellen, indem Sie die Taste **i-Dos**  drücken. → Seite 30

Ggf. Basisdosiermenge anpassen.
→ Seite 35

Manuelle Dosierung

Bei Programmen, in denen keine intelligente Dosierung möglich ist, oder auf Wunsch (dann intelligente Dosierung auf "aus" stellen) erfolgt die Waschmittelzugabe in die linke Kammer.

Außerdem können hier zusätzlich zur intelligenten Dosierung Waschmittel-Hilfsmittel wie z.B. Enthärter, Bleiche oder Fleckensalz dosiert werden.

Warnung **Augen-/Hautreizungen!**

Beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs kann Wasch-/Pflegemittel herausspritzen.

Öffnen Sie die Schublade vorsichtig. Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemitteln gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab.

Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein.

Achtung! **Geräteschaden**

Reinigungsmittel und Mittel zur Vorbehandlung von Wäsche (z.B. Fleckenmittel, Vorwaschsprays, ...) können bei Berührung die Oberflächen des Geräts beschädigen.

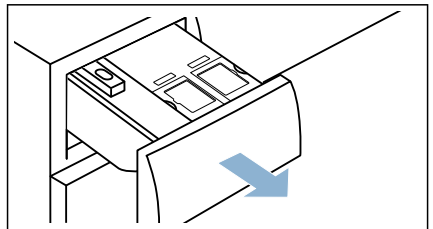
Bringen Sie diese Mittel nicht mit den Oberflächen des Geräts in Berührung. Ggf. Sprühnebelreste und andere Rückstände/Tropfen sofort mit einem feuchten Tuch abwischen.

Hinweise

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Bei manueller Dosierung von Waschmittel kein zusätzliches Waschmittel über die intelligente Dosierung dosieren (intelligente Dosierung auf "aus"). Dies vermeidet Überdosierung und Schaumbildung.
- Verdünnen Sie dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser, das verhindert Verstopfungen.

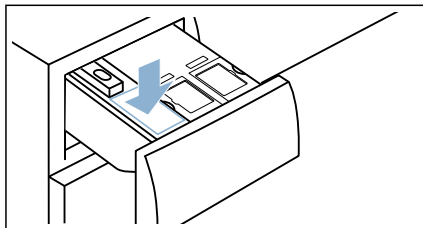
Waschmittel dosieren und einfüllen:

1. Waschmittelschublade herausziehen.



2. Abhängig von Folgendem die korrekte Menge in die Kammer für manuelle Dosierung eomfüllen:
 - Verunreinigungen
 - der Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen)
 - der Wäschemenge

- den Herstellerangaben



3. Waschmittelschublade schließen.



Wäsche

Wäsche und Waschtrockner schonen:

Achtung!

Schäden an Gerät/Textilien

Fremdkörper (z.B. Münzen, Büroklammern, Nadeln, Nägel) können die Wäsche oder Bauteile des Geräts beschädigen.

Bei der Vorbereitung der Wäsche müssen die folgenden Hinweise befolgt werden:

- Beachten Sie bei der Dosierung aller Waschmittel, Reinigungshilfen, Pflegeprodukte und Reinigungsmittel immer die Herstellerhinweise.
- Maximale Beladungsmenge nicht überschreiten. Überfüllung beeinträchtigt das Waschergebnis.
- Waschmittel und Produkte zur Vorbehandlung der Wäsche (z. B. Fleckentferner, Vorwaschsprays) nicht auf die Oberflächen des Geräts kommen lassen. Wischen Sie alle feinen Sprayreste und andere Rückstände oder Tropfen mit einem feuchten Tuch ab.
- Taschen entleeren. Alle Fremdkörper entfernen.
- Alle Metallteile (Büroklammern etc.) entfernen.

- Hosen, Stickwaren und gewirkten Textilien, z. B. Trikotwäsche, T-Shirts oder Sweatshirts, sollten mit der Innenseite nach außen gewaschen werden.
- Sicherstellen, dass Bügel-BHs maschinenwaschbar sind.
- Empfindliches (Strümpfe, Bügel-BHs etc.) in einem Netz oder Beutel waschen.
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel geben.

Wäsche sortieren

Sortieren Sie Ihre Wäsche gemäß den Pflegehinweisen und Angaben des Herstellers auf den Pflegeetiketten nach:

- Gewebe-/Faserart
- Farbe
Hinweis: Wäsche kann färben. Waschen Sie weiße und farbige Wäsche getrennt. Neue farbige Wäsche das erste Mal separat waschen.
- Verunreinigungen
Waschen Sie Wäsche mit gleichem Verschmutzungsgrad zusammen. Einige Beispiele für die Verschmutzungsgrade finden Sie im Kapitel
 - **Leicht:** Vorwaschen nicht erforderlich; ggf. Einstellung **varioSpeed** wählen.
 - **Normal**
 - **Stark:** Weniger Wäsche einlegen, Wäsche muss zuerst vorbehandelt oder eingeweicht werden.
 - **Flecken:** Flecken, so lange sie noch frisch sind, entfernen / vorbehandeln. Zunächst mit Seifenlauge abtupfen/nicht reiben. Wäschestücke anschließend mit entsprechendem Programm waschen. Hartnäckige/eingetrocknete Flecken können manchmal erst durch mehrmaliges Waschen entfernt werden.

■ Symbole auf den Pflegeetiketten

-  für normalen Waschprozess geeignet;
z. B. Programm Baumwolle
-  schonender Waschprozess erforderlich;
z. B. Programm Pflegeleicht
-  Besonders schonender Waschprozess erforderlich;
z. B. Programm Fein/Seide
-  Für Handwäsche geeignet;
z. B. Programm Wolle
-  Nicht mit der Maschine waschen.

Stärken

Hinweis: Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt werden.

1. Gerät einschalten.
2. Programm **Spülen** wählen.
3. Flüssige Stärke nach Herstellerangaben manuell in die linke Kammer (ggf. vorher reinigen) dosieren.
4. Auf Taste ▷ tippen.

Färben/Entfärben

Färben Sie nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Beachten Sie die Vorgaben des Färbemittelherstellers.

Wäsche **nicht** im Gerät entfärben.



Waschmittel

Richtige Waschmittelauswahl

Für die richtige Waschmittelauswahl, Temperatur und Wäschebehandlung ist das Pflegekennzeichen ausschlaggebend. → Siehe auch www.sartex.ch

Auf www.cleanright.eu finden Sie eine Vielzahl weiterer Informationen über Wasch-, Pflege- und Reinigungsmittel für den privaten Gebrauch.

- **Vollwaschmittel mit optischen Aufhellern**
Geeignet für kochfeste weiße Wäsche aus Leinen oder Baumwolle
Programm: Baumwolle/
kalt - max. 90 °C
- **Buntwaschmittel ohne Bleiche und optische Aufheller**
Geeignet für bunte Wäsche aus Leinen oder Baumwolle
Programm: Baumwolle/
kalt - max. 60 °C
- **Bunt-/Feinwaschmittel ohne optische Aufheller**
Geeignet für bunte Wäsche aus pflegeleichten Fasern, Synthetik
Programm: Pflegeleicht/
kalt - max. 60 °C
- **Feinwaschmittel**
Geeignet für empfindliche feine Textilien, Seide oder Viskose
Programm: Fein/Seide/
kalt - max. 40 °C
- **Wollwaschmittel**
Geeignet für Wolle
Wolleprogramm/
kalt - max. 40 °C

Energie und Waschmittel sparen

Sie können bei leicht und normal verschmutzter Wäsche Energie (Reduzierung der Waschtemperatur) und Waschmittel sparen:

Sparen	Verschmutzung/Hinweis
Reduzierte Temperatur und Waschmittelmenge lt. Dosierempfehlung	leicht Keine Verschmutzungen und Flecken erkennbar. Kleidungsstücke haben Körpergeruch angenommen, z.B.: ■ leichte Sommer-/ Sportkleidung (wenige Stunden getragen) ■ T-Shirts, Hemden, Blusen, (bis zu 1 Tag getragen) ■ Gästebettwäsche und -handtücher (1 Tag benutzt)
	normal Verschmutzung sichtbar/oder wenige leichte Flecken erkennbar, z.B.: ■ T-Shirts, Hemden, Blusen (durchgeschwitzt, mehrfach getragen) ■ Handtücher, Bettwäsche (bis zu 1 Woche benutzt)
Temperatur lt. Pflegeetikett und Waschmittelmenge lt. Dosierempfehlung/Verschmutzung stark	stark Verschmutzungen und/oder Flecken deutlich sichtbar z.B. Geschirrhandtücher, Babywäsche, Berufskleidung

Hinweis: Bei der Dosierung aller Wasch-/Hilfs-/Pflege- und Reinigungsmittel beachten Sie bitte unbedingt die Herstellerhinweise und die Hinweise.

Programmübersicht

Wählbares Programm

Programm/Wäscheart	Optionen/Hinweise
Programmname	Max. Beladung* in kg
Kurze Erläuterung des Programms bzw. für welche Textilien es geeignet ist.	wählbare Temperatur in °C
	wählbare Schleuderdrehzahl in U/min
	mögliche Programmeinstellungen und Optionen
	automatische Dosierung (Ab)wählbar ✓, nicht wählbar -
Baumwolle	max. Beladung: 10 kg/5*** kg
Für die Reinigung von normal bis stark verschmutzter Baumwoll- oder Leinenkleidung.	Kalt - 90 °C
	400 - 1400 U/min
	☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹
	☹, ☹
	☹ ✓, ☹ ✓
Pflegeleicht	max. Beladung: 4 kg
Für die Reinigung pflegeleichter Wäsche aus Kunstfasern oder Mischgewebe, wie z.B. Polyamid, Polyester.	Kalt - 60 °C
	400 - 1200 U/min
	☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹
	☹, ☹
	☹ ✓, ☹ ✓
Schnell/Mix	max. Beladung: 4 kg
Für die Reinigung unterschiedlicher Textilien (Baumwolle, Kunstfasern und Mischgewebe) in einem Waschgang. Geeignet für leicht bis normal verschmutzte Wäsche.	Kalt - 40 °C
	400 - 1400 U/min
	☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹, ☹
	☹, ☹
	☹ ✓, ☹ ✓
* max. Beladung nach GB12021.4. ** abhängig von Modell und Programm. *** reduzierte Beladung bei Einstellung varioSpeed.	

Programm/Wäscheart	Optionen/Hinweise
Fein/Seide Für die Reinigung von empfindlichen Textilien wie Seide, Satin oder Viskose. Reduziertes Schleudern zur optimalen Textilpflege. Ein Feinwaschmittel wird empfohlen.	max. Beladung: 2 kg Kalt - 40 °C Aus - 800 U/min  ,  ,  ,  ,  ,  ,  ,  ,   ✓,  ✓
Wolle Für die sanfte Reinigung von Textilien aus Wolle wie z.B. Kaschmir oder Schafswolle. Reduzierte Trommelbewegung um Verfilzungen und Schrumpfen zu verhindern. Besonders schonend, geeignet für Textilien mit Empfehlung zur Handwäsche. Ein Wollwaschmittel wird dringend empfohlen.	max. Beladung: 2 kg Kalt - 40 °C Aus - 800 U/min  ,   -,  ✓
Jeans/ Dunkle Wäsche Für die schonende Reinigung von dunkler Wäsche wie z.B. Jeans. Wäsche mit der Innenseite nach außen waschen. Hoher Wasserstand für ein optimales Spülergebnis. Reduziertes Schleudern zur optimalen Textilpflege. Ein flüssiges Waschmittel wird empfohlen.	max. Beladung: 3,5 kg Kalt - 40 °C 400 - 1200 U/min  ,  ,  ,  ,  ,  ,  ,  ,   ✓,  ✓
Hemden/Business Für die Reinigung von Blusen und Hemden aus Baumwolle, Leinen oder Mischgewebe. Reduziertes Schleudern zur Vermeidung von Knitter.	max. Beladung: 2 kg Kalt - 60 °C 400 - 800 U/min  ,  ,  ,  ,  ,  ,  ,  ,   ✓,  ✓
* max. Beladung nach GB12021.4. ** abhängig von Modell und Programm. *** reduzierte Beladung bei Einstellung varioSpeed .	

Programm/Wäscheart

Outdoor/Imprägnieren

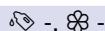
Für die schonende Reinigung wasserabweisender und atmungsaktiver Textilien. Ein mildes Flüssigwaschmittel wird empfohlen. Keinen Weichspüler verwenden und vor dem Starten mögliche Weichspülerreste in der Einspülschale entfernen.

Optionen/Hinweise

max. Beladung: 1 kg

Kalt - 40 °C

400 - 800 U/min



1. Programm wählen.

Hinweise

- Um den Imprägniervorgang durchzuführen, diese Standardeinstellung nicht ändern. Das Programm stoppt vor dem Imprägniervorgang.
 - Wenn Sie nur Wäsche waschen wollen, wählen Sie je nach Bedarf **Spülstopp**, ab. Das Programm wird vor Beginn des Imprägniervorgangs nicht anhalten, sondern läuft bis zum Programmende durch.
2. Zum Waschen ein Spezialwaschmittel für Outdoor-Bekleidung verwenden; Dosierung nach Herstellerangaben in die linke Kammer. Vorher die Kammer sorgfältig reinigen.
 3. Das Programm starten. Das Programm stoppt vor dem Imprägniervorgang (je nach Einstellung **Spülstopp**).
 4. Zum Imprägnieren der Wäsche Imprägniermittel (max. 170 ml) in Behälter für manuelle Dosierung dosieren.
 5. Taste **▶** wählen zum Fortsetzen des Programms. Nachbehandlung der Wäsche entsprechend Herstellerangaben.

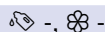
Steppdecken

Für die schonende Reinigung von Mikrofaserdecken, Kopfkissen und Bekleidung, gefüllt mit Daun oder synthetischen Fasern. Größere Teile einzeln waschen. Ein sparsames Dosieren von Feinwaschmittel wird empfohlen.

max. Beladung: 2,5 kg

Kalt - 60 °C

400 - 1200 U/min



* max. Beladung nach GB12021.4.

**** abhängig von Modell und Programm.**

*** reduzierte Beladung bei Einstellung **varioSpeed**.

Programm/Wäscheart	Optionen/Hinweise
Hygiene Für die Reinigung von Baumwoll- und Leinentextilien mit besonders hohen hygienischen Anforderungen (z.B. für Allergiker).	max. Beladung: 6,5 kg Kalt - 60 °C 400 - 1400 U/min            ✓  ✓
Gardinen Für die Reinigung von schweren und leichten Vorhängen oder Gardinen. Reduziertes Schleudern zur Vermeidung von Knitter. Ein Spezialwaschmittel wird empfohlen.	max. Beladung: 3,5 kg Kalt - 40 °C Aus - 800 U/min          ✓  ✓
myTime Die Programmdauer kann individuell eingestellt werden. Für die Reinigung unterschiedlicher Textilien (Baumwolle, Kunstfasern und Mischgewebe) in einem Waschgang. Die Dauer des Waschprogramms kann in 10-Minuten-Schritten von 20 Minuten bis max. 60 Minuten selbst eingestellt werden. Hinweis: Die Dauer des Waschprogramms mit Extraspülen verlängern.	max. Beladung: 2 kg Kalt - 40 °C 400 - 1200 U/min      ✓  ✓
Super 15' Für das schnelle Auffrischen leicht verschmutzter Wäsche (Baumwolle, Kunstfasern und Mischgewebe) in 15 Minuten.	max. Beladung: 2 kg Kalt - 40 °C 400 - 1200 U/min    ✓  ✓
Auto Für die Reinigung strapazierfähiger Textilien (Baumwolle, Kunstfasern) in einem Waschgang. Das Programm erkennt die Textilart sowie den Verschmutzungsgrad und passt die Waschzeit, Waschmittel- und Wassermenge automatisch an. Die Vorschlagstemperatur ist 40 °C.	max. Beladung: 6 kg - -     ✓  ✓
* max. Beladung nach GB12021.4. ** abhängig von Modell und Programm. *** reduzierte Beladung bei Einstellung varioSpeed .	

Programm/Wäscheart	Optionen/Hinweise
Auto sanft	max. Beladung: 3,5 kg
Für die Reinigung empfindlicher Textilien (Baumwolle, Kunstfasern) in einem Waschgang. Das Programm erkennt die Textilart sowie den Verschmutzungsgrad und passt die Waschzeit, Waschmittel- und Wassermenge automatisch an. Die Vorschlagstemperatur ist 30 °C.	- -  ,  ,   ✓,  ✓
Baumwolle Eco	max. Beladung: 10 kg
Für die Reinigung von normal verschmutzter Baumwollkleidung bei optimiertem Energie- und Wasserverbrauch.	Kalt - 90 °C 400 - 1400 U/min  ,  ,  ,  ,  ,  ,  ,   ✓,  ✓
Spülen	-
Für das separate Spülen und Schleudern der Wäsche.	- Aus - 1400 U/min  ,  ,  ,  ,   -,  ✓
Schleudern	-
Für das separate Schleudern der Wäsche.	- Aus - 1400 U/min  ,   -,  -
Abpumpen	-
Für das separate Abpumpen aller Wasserreste in der Waschmaschine, z.B. nach Spülstopp.	- - - -  -,  -
Trommel reinigen	-
Für die antibakterielle Reinigung der Waschmaschinen-Trommel sowie des Spülens der Zu- und Abläufe.	- 1200 U/min   -,  -
Hinweis: Beachten Sie beim Dosieren des Waschmittels stets die Angaben des Herstellers.	
* max. Beladung nach GB12021.4. ** abhängig von Modell und Programm. *** reduzierte Beladung bei Einstellung varioSpeed .	



Sensoren

Unwucht-Kontrollsystem

Das automatische Unwuchtkontrollsystem erkennt Unwuchten und sorgt durch mehrmalige Anschleuderversuche für gleichmäßige Wäscheverteilung.

Aus Sicherheitsgründen wird bei sehr ungünstiger Wäscheverteilung die Drehzahl verringert oder es wird nicht geschleudert.

Hinweis: Geben Sie kleine und große Wäschestücke in die Trommel.

Aquasensoren

Der Aquasensor prüft während des Spülens den Trübungsgrad (Trübung wird verursacht durch Schmutz und Waschmittelreste) des Spülwassers. Abhängig von der Wassertrübung werden die Dauer und die Anzahl der Spülgänge festgelegt.



Reinigen und Warten



Warnung

Lebensgefahr!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr.

Die Taste  drücken und den Netzstecker ziehen.

Achtung!

Gefahr durch Brand und Explosion!

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel z. B. Waschbenzin können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Achtung!

Das Gerät kann beschädigt werden!

Lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel z.B. Waschbenzin können Oberflächen und Bauteile des Geräts beschädigen. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Maschinengehäuse/Bedienfeld

- Entfernen Sie Waschmittel- und Reinigungsreste sofort.
- Reiben Sie das Gehäuse und Bedienfeld mit einem weichen feuchten Lappen ab.
- Benutzen Sie keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger).
- Reinigen Sie nicht mit Wasserstrahl.

Waschtrommel

Chlorfreie Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle verwenden.

Bei Geruchsbildung in der Waschmaschine bzw. zur Reinigung der Trommel Programm **Trommel reinigen** ohne Wäsche durchführen.

Entkalken

Bei richtiger Waschmitteldosierung ist ein Entkalken nicht nötig. Falls doch, gehen Sie nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vor. Geeignete Entalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst bezogen werden.

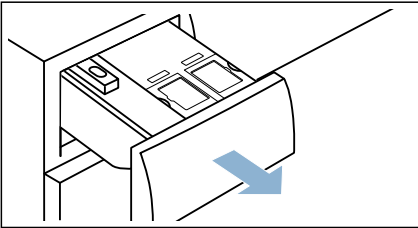
i-Dos-Waschmittelschublade und deren Gehäuse

1. Dosierbehälter entleeren:

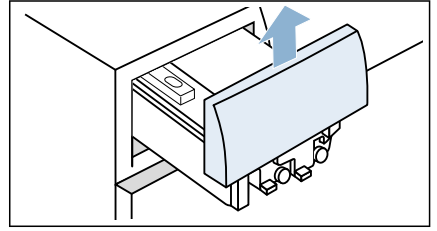
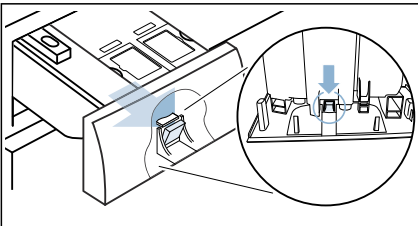
Zum Reinigen der entleerten Dosierbehälter ist die Waschmittelschublade vollständig entnehmbar.

Die Dosierbehälter besitzen Entleerungsöffnungen mit entnehmbaren Stopfen im vorderen Bereich. Zum Entleeren der Dosierbehälter zuerst Schubladengriff wie dargestellt abnehmen:

- a) Waschmittelschublade herausziehen.

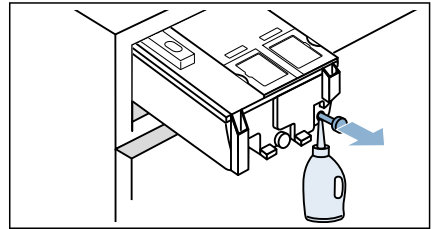


- b) Entrasthebel (A) an der Rückseite des Schubladengriffs (unten mittig) leicht zu sich heranziehen. Dies entriegelt den Schubladengriff (B), den Sie dann durch leichtes Anheben nach oben abziehen können.



Hinweis: Schubladengriff erst nach erfolgter Reinigung wieder aufsetzen.

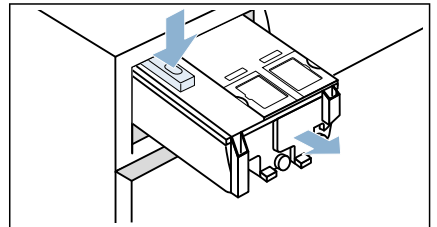
- c) Zum Entleeren der Dosierbehälter jeweiligen Verschlussstopfen vorsichtig abziehen und Inhalt in ein geeignetes Gefäß ablassen.



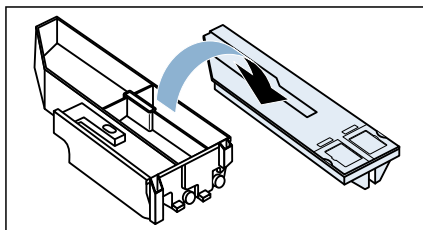
- d) Verschlussstopfen bis zum Anschlag wieder einschieben.

2. Dosierbehälter/Waschmittelschublade reinigen:

- a) Entrasthebel drücken und Schublade vollständig entnehmen.



- b) Schubladendeckel vorsichtig abnehmen.



Achtung!

Waschmittelschublade kann beschädigt werden!

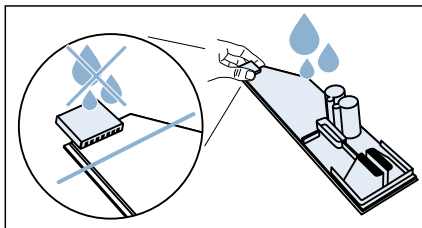
Die Waschmittelschublade enthält elektrische Bauteile. Bei Kontakt mit Wasser können diese beschädigt werden.

- Deckel nicht im Geschirrspüler reinigen und nicht in Wasser tauchen.

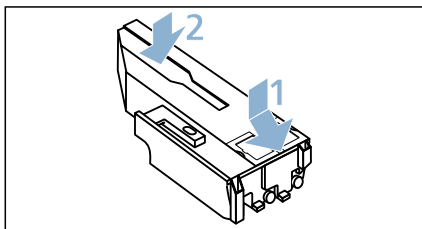


- Hinteren Schubladenstecker vor Nässe, Waschmittel oder Weichspülerresten schützen, Außenflächen ggf. mit weichem, feuchten Lappen reinigen. Vor dem Einschieben trocknen.

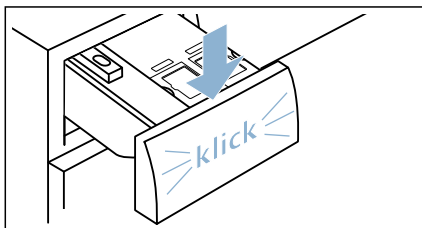
- c) Schublade und Deckel mit weichem, feuchten Lappen oder Handbrause reinigen. Innenfläche ebenfalls mit weichem, feuchten Lappen reinigen.



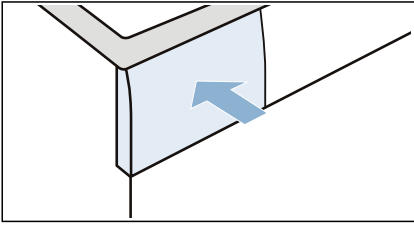
- d) Schublade und Deckel abtrocknen und wieder zusammensetzen.



- e) Schubladengriff von oben auf-schieben, bis er spürbar einrastet.



- f) Waschmittelschublade vollständig einschieben.



Laugenpumpe ist blockiert

Hinweis: Wasserhahn zudrehen, damit kein weiteres Wasser zufließt und über die Laugenpumpe abgelassen werden muss.



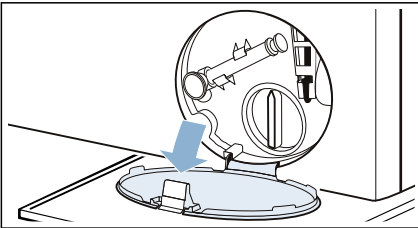
Warnung

Verbrühungsgefahr!

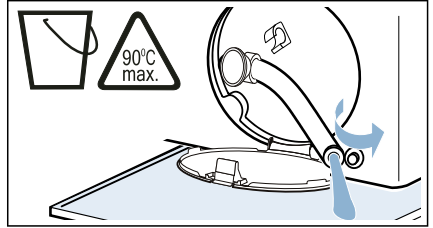
Waschlauge ist beim Waschen mit hohen Temperaturen heiß. Beim Berühren der heißen Waschlauge kann es zu Verbrühungen kommen.

Lassen Sie Waschlauge abkühlen.

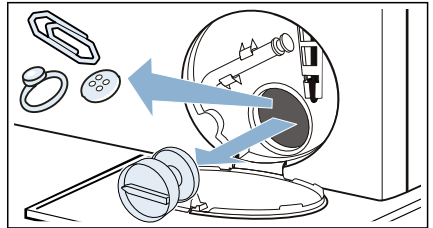
1. Drücken Sie die Taste . Netzstecker ziehen.
2. Serviceklappe öffnen.



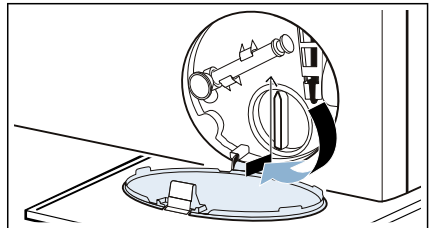
3. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschlusskappe abziehen, Lauge in geeignetes Gefäß abfließen lassen. Verschlusskappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.



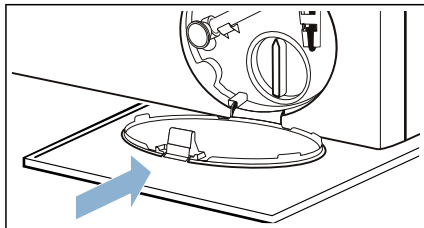
4. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben, Restwasser kann auslaufen. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen. Das Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen.



5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff muss senkrecht stehen.



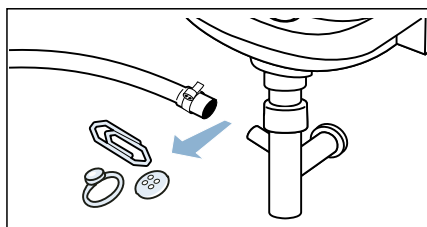
6. Serviceklappe schließen.



Hinweis: Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in den Dosierbehälter gießen und Programm **Spülen**, **Schleudern** oder **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon verstopft

1. Drücken Sie die Taste . Netzstecker ziehen.
2. Schlauchschelle lösen. Ablaufschlauch vorsichtig abziehen, Restwasser kann auslaufen.
3. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.



4. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

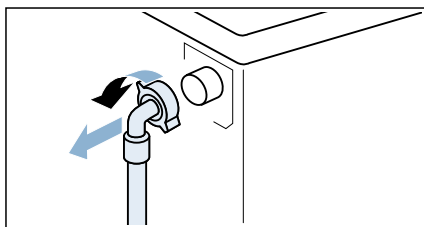
Sieb am Wasserzulauf verstopft

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

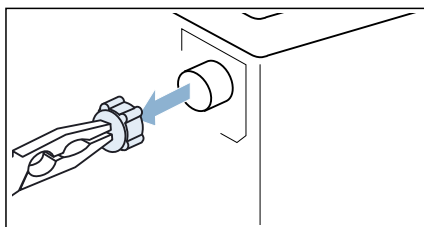
1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer Programme **Spülen**, **Schleudern** und **Abpumpen**).
3. Die Taste wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Die Taste drücken.
5. Netzstecker ziehen.

Siebe reinigen:

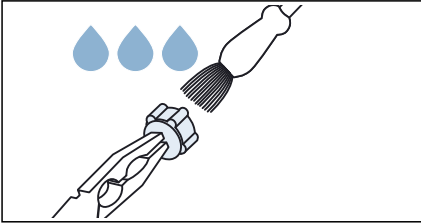
1. Schlauch an der Geräterückseite abnehmen.



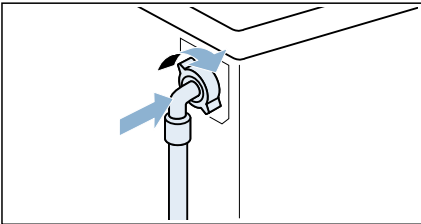
2. Das Sieb mit einer Zange herausnehmen.



3. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



4. Schlauch anschließen und auf Dichtigkeit prüfen.



Störungen und Abhilfemaßnahmen

Notentriegelung

z.B. bei Stromausfall

Das Programm läuft weiter, wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist.

Soll die Wäsche dennoch entnommen werden, kann das Einfüllfenster des Geräts wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:



Warnung

Verbrühungsgefahr!

Beim Waschen mit hohen Temperaturen kann es bei Berührung mit heißer Waschlauge und Wäsche zu Verbrühungen kommen.

Evtl. erst abkühlen lassen.



Warnung

Verletzungsgefahr!

Beim Eingreifen in die drehende Trommel kann es zu Verletzungen der Hände kommen.

Fassen Sie nicht in die drehende Trommel.

Warten Sie, bis sich die Trommel nicht mehr dreht.

Achtung!

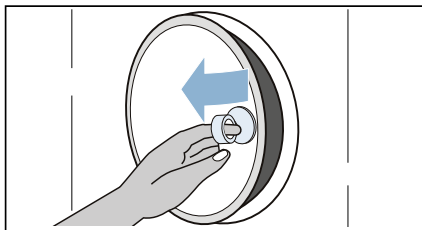
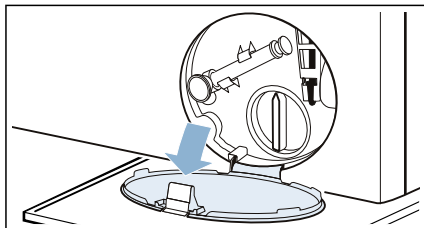
Wasserschaden!

Auslaufendes Wasser kann zu Wasserschäden führen.

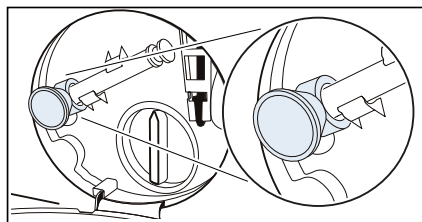
Öffnen Sie das Einfüllfenster nicht, wenn Wasser am Glas zu sehen ist.

de Störungen und Abhilfemaßnahmen

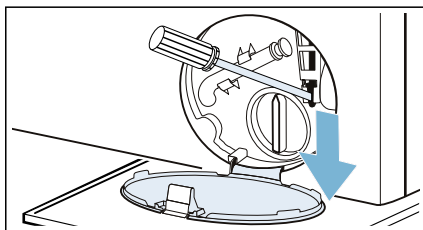
1. Drücken Sie die Taste . Netzstecker ziehen.
2. Serviceklappe öffnen.



3. Am Ablaufschlauch befindet sich ein Saugnapf; den Saugnapf vom Ablaufschlauch abnehmen.



4. Waschlauge ablassen. → Seite 55
5. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Den Saugnapf verwenden, um die Tür zu öffnen.



Fehler und Maßnahmen zu deren Behebung.

Störungen	Ursache / Abhilfe
Wasser läuft aus.	■ Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. ■ Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
Kein Wassereinlauf. Flüssigwaschmittel wird nicht eingespült.	■ Programm nicht gestartet? ■ Wasserhahn nicht geöffnet? ■ Sieb am Wasserzulauf verstopft? → "Sieb am Wasserzulauf verstopft" auf Seite 56 ■ Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
Falsches Waschmittel/Weichspüler in Dosierbehälter eingefüllt.	Dosierbehälter: 1. Entleeren und Reinigen. 2. Neu befüllen.
Waschmittel/Weichspüler in den Dosierbehältern verdickt.	Dosierbehälter reinigen und neu befüllen.
Tür kann nicht geöffnet werden.	■ Sicherheitsfunktion aktiv. Programm anhalten ■ Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → "Notentriegelung" auf Seite 57 ■ Kindersicherung aktiviert? Zum Fortfahren bitte "Kindersicherung deaktivieren" für 3 Sekunden gedrückt halten. ■ Wassertemperatur zu hoch. Bitte warten Sie, bis die Türtaste leuchtet und versuchen Sie es erneut. ■ Wasserstand zu hoch. Bitte zuerst Programm "Abpumpen" starten. ■ Trommel wird angehalten. Bitte warten Sie, bis die Türtaste leuchtet und versuchen Sie es erneut. ■ Türöffner überhitzt. Bitte warten Sie, bis die Türtaste leuchtet und versuchen Sie es erneut. ■ Tür blockiert. Entfernen Sie störende Objekte vom Türbereich und versuchen Sie es erneut. ■ Programm läuft. Bitte pausieren Sie das Programm und versuchen Sie es erneut.
Programm startet nicht.	■ Haben Sie die Taste  getippt oder  Verzögerter Start-Zeit gewählt? ■ Einfüllfenster geschlossen? ■ Einspülschale offen. Bitte schließen. ■ Kindersicherung aktiviert? Zum Fortfahren bitte "Kindersicherung deaktivieren" für 3 Sekunden gedrückt halten.
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	■ Laugenpumpe verstopft? → "Laugenpumpe ist blockiert" auf Seite 55 ■ Ablaufschlauch am Siphon verstopft? → "Ablaufschlauch am Siphon verstopft" auf Seite 56

Störungen	Ursache / Abhilfe
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	■ Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat das Schleudern aufgrund ungleichmäßiger Wäscheverteilung abgebrochen. Kleine und große Wäschestücke gleichmäßig in der Trommel verteilen. ■  Knitterschutz gewählt? ■ Programmeinstellung  Leiser waschen oder Programm Leiser waschen gewählt (je nach Modell)? ■ Zu geringe Schleuderdrehzahl gewählt?
Mehrmaliges Anschleudern.	Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
Programmdauer länger als üblich.	■ Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. ■ Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	Kein Fehler - der Programmablauf wird für den jeweiligen Waschprozess optimiert. Das kann zur Änderung der Programmdauer im Touch-Display führen.
Restwasser im Dosierbehälter Behälter für manuelle Dosierung für Pflegemittel.	Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
Gerüche, Fleckenbildung im Gerät.	Programm Trommel reinigen ohne Wäsche ausführen. Dazu Pulvervollwaschmittel oder ein bleichehaltiges Waschmittel verwenden. Hinweis: Zur Vermeidung von Schaumbildung nur die Hälfte der vom Waschmittelhersteller empfohlenen Waschmittelmenge verwenden. Benutzen Sie keine Woll- oder Feinwaschmittel.
Wiederholte, starke Schaumbildung.	■ Basisdosiereinstellung des intelligenten Dosiersystems und Dosierstärke überprüfen. ■ Ggf. ein anderes Flüssigwaschmittel einsetzen.
Verbindung mit dem Heimnetzwerk wird nicht hergestellt.	■ Wi-Fi ist ausgeschaltet. Um sich mit dem Heimnetzwerk zu verbinden, Wi-Fi anschalten.  muss im Display erscheinen. ■ Wi-Fi ist eingeschaltet, aber die Verbindung zum Heimnetzwerk kann nicht hergestellt werden. Prüfen, ob Heimnetzwerk verfügbar ist oder erneut mit dem Heimnetzwerk verbinden.

Störungen	Ursache / Abhilfe
Home Connect funktioniert nicht.	■ Bei Problemen mit Home Connect finden Sie Hilfe auf www.home-connect.com. ■ Ob Sie die Home Connect Funktionen an Ihrem Gerät nutzen können, hängt von der Verfügbarkeit des Home Connect Services (z.B. Bereitstellung der App) in Ihrem Land ab. Der Home Connect Service ist nicht in jedem Land verfügbar, Informationen dazu finden Sie auf www.home-connect.com.
Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" des Geräts beim Schleudern.	■ Gerät ausgerichtet? → "Ausrichten" auf Seite 17 ■ Sind die Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern. ■ Wurden die Transportsicherungen entfernt? → "Transportsicherungen entfernen" auf Seite 14
Touch-Display-Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	■ Netzausfall? ■ Sicherungen ausgelöst? Sicherungen wieder einsetzen/ersetzen. ■ Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
Flüssigwaschmittelrückstände auf der Wäsche.	■ Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. ■ Spülen wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
Sonstige Störungen	Sie können eine Störung wie auf dem Display angezeigt selbst beheben. Oder die Taste  drücken und den Netzstecker ziehen. Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen.



Kundendienst

Wenn Sie eine Störung nicht selbst beheben können (→ "Fehler und Maßnahmen zu deren Behebung." auf Seite 59), wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnis-Nummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Geräts an.

E-Nr. _____ FD _____

E-Nr. Erzeugnisnummer
FD Fertigungsnummer

Diese Angaben finden Sie je nach Modell:

- an der Innenseite des Einfüllfensters
- an der Rückseite des Geräts

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers. Wenden Sie sich an uns.

Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern mit den Original-Ersatzteilen ausgeführt wird.



Verbrauchswertetabelle

Energie- und Wasserverbrauch, Programmdauer und Restfeuchte der Hauptwaschprogramme

(ungefähre Angaben)

Programm	Beladung	Energieverbrauch*	Wasserverbrauch*	Programmdauer*
Baumwolle 20 °C	10 kg	0,39 kWh	90 l	3 h
Baumwolle 40 °C	10 kg	1,29 kWh	90 l	3½ h
Baumwolle Eco 40 °C **	5 kg	0,47 kWh	47 l	6 h
Baumwolle Eco 60 °C **	5 kg	0,55 kWh	47 l	6 h
Baumwolle Eco 60 °C **	10 kg	0,82 kWh	60 l	6½ h
Baumwolle 60 °C	10 kg	1,55 kWh	90 l	3¼ h
Baumwolle 90 °C	10 kg	2,75 kWh	106 l	3 h
Pflegeleicht 40 °C	4 kg	0,85 kWh	62 l	2 h
Schnell/Mix 40 °C	4 kg	0,66 kWh	45 l	1¼ h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,25 kWh	37 l	¾ h
Wolle 30 °C	2 kg	0,22 kWh	41 l	¾ h

Programm	Ungefähre Restfeuchteangaben**
WM14U840...	
max. 1400 U/min	
Baumwolle	48 %
Pflegeleicht	40 %
Fein/Seide	30 %
Wolle	45 %

Werte gemäß EN 60456 bestimmt.

* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

** Programmeinstellungen mit maximaler Schleuderdrehzahl für Prüfung und Energiekettierung gemäß EU-Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C). Die Programme sind für die Reinigung von normal verschmutzten Baumwolltextilien geeignet und hinsichtlich der Kombination aus Energie- und Wasserverbrauch die effektivsten.

Die Angabe der Programmtemperatur orientiert sich an der ausgewiesenen Temperatur auf dem Pflegeetikett in der Wäsche. Die tatsächliche Waschtemperatur kann aus Energiespargründen von der angegebenen Programmtemperatur abweichen. Die Wascheffizienz entspricht den gesetzlichen Anforderungen.

*** Restfeuchteangaben auf Basis programmabhängiger Schleuderdrehzahlbegrenzung und Maximalbeladung.



Technische Daten

Abmessungen:

848 mm x 598 mm x 622 mm

(Höhe x Breite x Tiefe)

Gewicht:

83 kg

Netzanschluss:

Nennspannung 220-240V, 50 Hz

Nennstrom 10 A

Nennleistung 1900-2300 W

Wasserdruck:

100-1000 kPa (1-10 bar)

Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand:

0.18 W

Leistungsaufnahme im Bereit-Zustand (unausgeschalteter Zustand):

0.18 W

Leistungsaufnahme im vernetzten (Wi-Fi) Bereitschaftsbetrieb / Zeitdauer:

2.3 W / 20 mins



Aqua-Stop-Garantie

Nur für Geräte mit Aqua-Stop

Zusätzlich zu den Gewährleistungsansprüchen gegen den Verkäufer aus dem Kaufvertrag und zusätzlich zu unserer Gerätegarantie stellen wir Schadensersatz unter den folgenden Bedingungen bereit:

1. Wenn der Wasserschaden auf einen Fehler in unserem Aqua-Stop-System zurückzuführen ist, entschädigen wir Haushaltskunden für den entstandenen Schaden.
2. Die Haftungsgarantie gilt für die Lebensdauer des Geräts.
3. Eine Voraussetzung für alle Gewährleistungsansprüche ist, dass das Gerät mit Aqua-Stop gemäß unseren Anweisungen mit Aqua-Stop korrekt installiert und angeschlossen wurde; dies umfasst auch eine korrekt angeschlossene Aqua-Stop-Erweiterung (Originalzubehör).
Unsere Garantie erstreckt sich nicht auf defekte Zuleitungen oder Armaturen bis zum Aqua-Stop-Anschluss am Wasserhahn.
4. Geräte mit Aquastop brauchen Sie grundsätzlich während des Betriebs nicht zu beaufsichtigen bzw. danach durch Schließen des Wasserhahns zu sichern.
Lediglich für den Fall einer längeren Abwesenheit von Ihrer Wohnung, z.B. bei einem mehrwöchigen Urlaub, ist der Wasserhahn zu schließen.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

D 089 21 751 751

A 0810 550 522

CH 0848 840 040

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München

GERMANY

siemens-home.bsh-group.com

Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG



9001298504 (9707)